



MARKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.

# Markranstädt informativ

Ausgabe 1 / 2026 | 17. Januar 2026 | Jahrgang 36

**Amtsblatt** und **Stadtjournal** der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften  
Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz, Räpitz

## 3. Stollenwettbewerb zum Markranstädter Weihnachtsmarkt

Zum Markranstädter Weihnachtsmarkt stellten sich fleißige Bäcker bereits zum 3. Mal dem Wettbewerb nach dem besten Stollen. Als Siegerin ging Carmen Jahr hervor und freute sich über einen Familienausflug in den Zoo Leipzig. Die Zweitplatzierte Simone Krone und die Dritte in der Runde Peggy Bransdor erhielten jeweils Gutscheine für das Kabarett academixer. Bürgermeisterin Nadine Stitterich und Jessica Thiel, Direktorin Beratungs-Center der Sparkassenfiliale in Markranstädt, bedanken sich vielmals für die Teilnahme und gratulieren herzlich den Preisträgerinnen. „Im kommenden Jahr wollen wir etwas Neues ausprobieren.“, führt Stitterich aus, „Dann begeben wir uns auf die Suche nach dem schönsten Pfefferkuchenhaus.“ Sie freut sich auf eine rege Teilnahme aus der Markranstädter Bürgerschaft.



Die Preisträger des Stollenwettbewerbs 2025 mit Bürgermeisterin Nadine Stitterich (l. außen) und Jessica Thiel, Direktorin Beratungs-Center Sparkasse Leipzig (r. außen)

## Glasfaserausbau in Markranstädt kommt gut voran.

Mitte April 2025 starten die Arbeiten zu einem flächendeckenden Glasfaserausbau in Markranstädt. Seitdem schreiten die Arbeiten gut voran. Zunächst sind es die Ortsteile. Dort wird an nahezu allen Ecken gebuddelt. „Ich freue mich über den zügigen Fortschritt.“, sagt Bürgermeisterin Nadine Stitterich, „Schnelles Internet ist für unsere positive Stadtentwicklung unverzichtbar.“ Die Arbeiten beginnen i.d.R. mit einem Vorgespräch des jeweiligen Grundstückseigentümers, um den besten Zugang ins Haus zu finden. Dieser ist dann auch als Erstes vorhanden. Anschließend erfolgen die Tiefbauarbeiten und die Verlegung der Erdkabel in den betreffenden Ortsteilen. Der letzte Schritt ist dann der eigentliche Hausanschluss. In jeder Ausgabe des Stadtjournals finden Sie einen Überblick über den aktuellen Stand. Informieren Sie sich gern auf Seite 12.



Fast in allen Ortsteilen wird gebuddelt für ein schnelles und leistungsstarkes Internet



## Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus

Am 27. Januar 2026 jährt sich zum 81. Mal die Befreiung der Gefangenen von Auschwitz – dem größten Vernichtungslager des Nazi-Regimes. Der bundesweit gesetzlich verankerte Gedenktag steht wie kein anderer als Symbol gegen das Vergessen und zur Mahnung.

Bürgermeisterin Nadine Stitterich und Pfarrer Michael Zemmrich laden herzlich zur feierlichen Kranzniederlegung anlässlich des Gedenktags an die Opfer des Nationalsozialismus um 14.00 Uhr auf den Friedhof Markranstädt, VdN Denkmal (Lützner Str. 64, 04420 Markranstädt) ein.

## GRUSSWORT

Mit Energie in die Zukunft.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

zum Jahreswechsel wünsche ich Ihnen von Herzen alles Gute, Gesundheit und viel Zuversicht für das kommende Jahr.

Die letzten Wochen des alten Jahres haben eindrucksvoll gezeigt, was in Markranstädt möglich ist, wenn Verwaltung und Stadtrat gemeinsam an einem Strang ziehen. Dank des großen Engagements meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der konstruktiven Zusammenarbeit im Stadtrat konnten die Haushaltssatzungen für die kommenden beiden Jahre noch vor Weihnachten beschlossen werden. Damit haben wir eine starke Grundlage geschaffen, um auch im neuen Jahr entschlossen und verlässlich handeln zu können. Mein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten, insbesondere dem Fachbereich II für die fachlich versierte und jederzeit verlässliche Begleitung sowie den Stadträtinnen und Stadträten für ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen und gemeinsam Lösungen zu finden. Dieser Geist der Zusammenarbeit ist eine große Stärke unserer Stadt.

Mit einem Haushaltsvolumen von rund 42,0 Mio. Euro im Ergebnishaushalt verfügen wir über eine solide Basis, um Markranstädt weiterzuentwickeln. Auch wenn wir unsere Mittel mit Augenmaß einsetzen, können wir wichtige Akzente setzen, investieren und Zukunft gestalten. Dass wir dabei ohne neue Kredite auskommen und die Pro-Kopf-Verschuldung weiter sinkt, Markranstädt steht finanziell auf einem verantwortungsvollen Fundament.

Unsere Investitionen kommen direkt den Menschen vor Ort zugute. Wir stärken den Brandschutz in allen Ortsteilen, modernisieren Gerätehäuser, schaffen zeitgemäße Einsatzfahrzeuge an und sorgen damit für Sicherheit und Verlässlichkeit. Gleichzeitig treiben wir die Digitalisierung unserer Schulen voran und investieren in moderne Lernbedingungen für unsere Kinder und Jugendlichen.

Ein besonderes Augenmerk legen wir auf Familienfreundlichkeit und soziale Infrastruktur. Mit der geplanten Sanierung der Kindertagesstätte „Waldknuffel“ schaffen wir zukunftsfähige Betreuungsangebote und senden ein klares Signal. Markranstädt ist und bleibt ein attraktiver Ort für junge Familien.

Auch unsere grünen Räume liegen uns am Herzen. Mit der Sanierung des König-Albert-Parks, des Promenadenrings und umfangreichen Ersatzpflanzungen reagieren wir aktiv auf den Klimawandel und sichern die hohe Lebensqualität in unserer Stadt. Ebenso behalten wir wichtige Projekte wie das Areal Ziegelstraße oder das barrierefreie WC am Kulkwitzer See fest im Blick.

Besonders stolz bin ich auf das starke Ehrenamt in Markranstädt. Die Unterstützung unserer Vereine, der Kinder- und Jugendarbeit, der Ortschaftsräte sowie der Bürgerhaushalt zeigen, in unserer Stadt wird Mitmachen großgeschrieben. Dieses Engagement ist ein unschätzbarer Wert und macht Markranstädt lebendig und lebenswert.

In den kommenden Jahren investieren wir gezielt und vorausschauend: jeweils rund 6,9 Mio. Euro in den nächsten beiden Jahren und weitere 10,1 Mio. Euro bis 2030. Diese Investitionen sind ein klares Bekenntnis zur Zukunft unserer Stadt, getragen von Verantwortung, Gemeinschaft und Weitblick.

Markranstädt ist auf einem guten Weg. Mit Zusammenhalt, gegenseitigem Vertrauen und der Bereitschaft, gemeinsam anzupacken, können wir viel erreichen. Dafür danke ich Ihnen allen sehr herzlich.

Ich freue mich auf ein Jahr voller gemeinsamer Projekte, guter Ideen und neuer Chancen, und darauf, Markranstädt mit Ihnen weiter positiv zu gestalten.



Ihre Bürgermeisterin, Nadine Stitterich





## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Mit Energie in die Zukunft.

### EINLADUNGEN

- Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
die Sitzungen der Ausschüsse und des Stadtrates finden wie folgt statt:
- Die 15. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Montag, dem 26.01.2026, um 18.30 Uhr** im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1, 1. Obergeschoss in Markranstädt statt.
- Die 15. Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am **Dienstag, dem 27.01.2026, um 18.30 Uhr** im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1, 1. Obergeschoss in Markranstädt statt.
- Die 16. Sitzung des Stadtrates findet am **Donnerstag, dem 05.02.2026, um 18.30 Uhr** im KuK – Kommunikations- und Kreativzentrum Parkstraße 9 in Markranstädt statt.

(Änderungen vorbehalten – Bitte beachten Sie zu gg. Zeit die Bekanntmachungen an den öffentlichen Aushangstellen und auf der Homepage der Stadt Markranstädt.)

Nadine Stitterich, Bürgermeisterin

**Betreff:** Ausübung des Wahlrechts gemäß § 88b Abs. 1 Sächsische Gemeindeordnung zum Verzicht der Aufstellung eines Gesamtabschlusses

**Beschluss:** Der Stadtrat beschließt: 1. Die Stadt Markranstädt nimmt das durch § 88b Abs. 1 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) eingeräumte Wahlrecht in Anspruch und verzichtet auf die Aufstellung eines Gesamtabschlusses. 2. Die Ausübung des Wahlrechts gemäß § 88b Abs. 1 SächsGemO ist im Zusammenhang mit dem Beschluss zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für den Doppelhaushalt 2026/2027 der Stadt Markranstädt (2025/BV/172) zu betrachten und bezieht sich auf die Jahresabschlüsse dieser beiden Haushaltsjahre. 3. Die Stadt Markranstädt erstellt Jahresabschlüsse sowie Beteiligungsberichte für jedes Haushaltsjahr.

**Beschluss-Nr:** 2025/BV/173

**Betreff:** Beantragung von Zuwendungen aus Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“

**Beschluss:** Der Stadtrat beschließt: Für die Sanierung des Fußballkunstrasenfeldes im Stadion Am Bad in Markranstädt beantragt die Stadt Markranstädt Zuwendungen aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“.

**Beschluss-Nr:** 2025/BV/202

Nadine Stitterich, Bürgermeisterin

### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

#### Beschlussfassungen

Der **Stadtrat** der Stadt Markranstädt beschloss in seiner 5. Sondersitzung am 16.12.2025 Folgendes:

**Betreff:** Beschluss der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Markranstädt für den Doppelhaushalt 2026/2027

**Beschluss:** Der Stadtrat beschließt: die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für den Doppelhaushalt der Stadt Markranstädt für die Haushaltsjahre 2026/2027.

**Beschluss-Nr:** 2025/BV/172



## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Grundsteuer-Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung

#### Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026

Gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) kann die Grundsteuer für diejenigen Steuerpflichtigen, die die gleiche Steuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, anstatt durch individuellen Bescheid durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden. Für diese Steuerpflichtigen treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid zugegangen wäre.

Die Stadt Markranstädt macht hinsichtlich der Grundsteuerfestsetzung für das Kalenderjahr 2026 von dieser Möglichkeit der öffentlichen Bekanntmachung Gebrauch und setzt hiermit – vorbehaltlich der Erteilung eines schriftlichen Grundsteuermessbescheides oder Grundsteuerbescheides 2026 in individuellen Fällen – die Grundsteuer für das Jahr 2026 in gleicher Höhe wie im Vorjahr fest.

Diejenigen Grundsteuerpflichtigen, die keinen Grundsteuerbescheid 2026 erhalten, haben im Kalenderjahr 2026 die gleiche Grundsteuer zu entrichten, wie sie zuletzt für das Jahr 2025 festgesetzt wurde. Auf den Inhalt der zuletzt ergangenen schriftlichen Grundsteuerbescheide wird ausdrücklich hingewiesen.

Die Grundsteuer wird – vorbehaltlich einer anderen Regelung – zu je einem Viertel ihres Jahresbetrages am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2026 fällig (§ 28 Abs. 1 GrStG). Grundsteuer-Jahresbeträge gemäß § 28 Abs. 2 Nr. 1 GrStG sind am 15. August zu entrichten.

Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

#### Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für das Jahr 2026 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid ergeben, auf das Konto der Stadt Markranstädt unter Angabe des Buchungs- bzw. Kassenzeichens zu überweisen.

IBAN: DE37 8605 5592 1168 5025 74

BIC: WELADE8LXXX

Kreditinstitut: Sparkasse Leipzig

Bereits erteilte SEPA-Lastschriftmandate bleiben bestehen.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monates nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Markranstädt, Markt 1 in 04420 Markranstädt einzulegen. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, d.h. der jeweils fällige Betrag ist trotzdem fristgerecht zu bezahlen.

Markranstädt, den 02.01.2026

  
Nadine Stitterich, Bürgermeisterin



### Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Markranstädt über Einwilligungs- und Widerspruchsrechte gegen die Übermittlung oder Veröffentlichung von Daten aus dem Melderegister nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Die Meldebehörden haben die in ihrem Zuständigkeitsbereich wohnhaften Einwohner zu registrieren, um deren Identität und Wohnungen feststellen und nachweisen zu können. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben führen die Meldebehörden Melderegister, aus denen sie auch Auskünfte erteilen können.

Jeder Einwohner hat gegenüber der Meldebehörde – nach Maßgabe des Bundesmeldegesetzes – die Möglichkeit, bestimmten Datenübermittlungen zu widersprechen bzw. diese per ausdrücklicher Einwilligung erst zu ermöglichen.

Zur Ausübung der Einwilligungs- und Widerspruchsrechte hält das Einwohnermeldeamt Markranstädt die entsprechenden Formulare bereit. Bereits bestehende Übermittelungssperren brauchen nicht neu erklärt zu werden, sie gelten bis auf Widerruf.

Ab 1. November 2015 gibt es nachfolgende Übermittelungssperren, die auf Antrag im Melderegister eingetragen werden können. Einer Begründung bedarf es nicht.

#### A) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58 b Soldatengesetz können sich alle Einwohner, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermittelt die Meldebehörde dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58 c Absatz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

- Familienname
- Vornamen
- gegenwärtige Anschrift

Gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG i.V.m. § 58 c Abs. 1 Satz 1 Soldatengesetz können Sie der Datenübermittlung widersprechen.

#### B) Datenübermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften

Gemäß § 42 BMG darf die Meldebehörde einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft unter den in § 34 Absatz 1 Satz 1 BMG genannten Voraussetzungen zur Erfüllung ihrer Aufgaben, nicht jedoch zu arbeitsrechtlichen Zwecken, Daten ihrer Mitglieder regelmäßig übermitteln. Dieser Datenübermittlung können Sie gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG widersprechen.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten für die Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft.

#### C) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmungen vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmt ist. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

#### D) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 BMG Auskunft erteilen über

- Familienname,
- Vornamen,
- Doktorgrad,
- Anschrift sowie
- Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag, Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

#### E) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Gemäß § 50 Abs. 3 BMG darf die Meldebehörde Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über

- Familienname,
- Vornamen,
- Doktorgrad und
- derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

#### F) Einwilligung zur Weitergabe von Daten zum Zwecke der Werbung und des Adresshandels gemäß § 44 Abs. 3 Satz 2 BMG

Einfache Melderegisterauskünfte zum Zwecke der Werbung und des Adresshandels darf die Meldebehörde nur nach Ihrer generellen Einwilligung erteilen.

Der Einwilligungsvorbehalt bedeutet, dass ohne Ihre Zustimmung Ihre Daten nicht zum Zwecke der Werbung und des Adresshandels an anfragende Stellen herausgegeben werden. Sie müssen also nur tätig werden, wenn Sie ausdrücklich Ihre Zustimmung zur o.g. Datenweitergabe erteilen wollen.

*Stitterich,  
Bürgermeisterin*



## MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Mit Energie in die Zukunft.

### BÜRO DER BÜRGERMEISTERIN

#### Bürgermeistersprechstunde

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zur Bürgermeistersprechstunde in **Markranstädt** lade ich Sie am **Dienstag, dem 27. Januar 2026, von 15 bis 17 Uhr** ins Rathaus, Büro der Bürgermeisterin, 1. Etage Zi.-Nr. 108 ein.

Die Bürgermeistersprechstunde in der **Ortschaft Göhrenz** findet am **Donnerstag, dem 12. Februar 2026, von 15 bis 17 Uhr** im Vereinsraum „Schnelle Spritze“ / Albersdorf, 04420 Markranstädt statt.

Gern nehme ich Ihre Hinweise, Anregungen und Anliegen entgegen.

Ich bitte Sie, Ihren Besuch in meinem Sekretariat unter der Tel.-Nr. 034205 61221 anzumelden und um Verständnis für eine zeitliche Begrenzung von max. 15 Minuten. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, in meine Sprechstunde zu kommen, können Sie sehr gern über mein Sekretariat einen anderen Termin vereinbaren!

*Nadine Stitterich, Ihre Bürgermeisterin*

haben geschmückt, organisiert, gebacken, aufgebaut, betreut und alle Besucherinnen und Besucher mit einem Lächeln empfangen. Ohne ihr Engagement wäre dieser Weihnachtsmarkt nicht denkbar.

Rund um den Marktplatz entstand so ein Ort zum Schlemmen, Stöbern und Beisammensein, und ein wunderschönes Zeichen für den starken Zusammenhalt in Markranstädt. Dafür sagen wir von Herzen: Danke!

Wir freuen uns schon jetzt auf die **nächste Ausgabe des Markranstädtter Weihnachtsmarktes am 5. Dezember 2026**. Merken Sie sich schon heute den Tag vor.

*Mandy Sörgel, Sachbearbeiterin FB IV*

*Impressionen 17. Markranstädtter Weihnachtsmarkt, weitere auf S. 6*



### FACHBEREICH IV – WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG, STADTMARKETING, SCHULEN UND KULTUR

#### 17. Markranstädtter Weihnachtsmarkt

##### Wir sagen Danke!

Am 6. Dezember verwandelte sich unsere Stadt erneut in ein kleines Wintermärchen. Eine stimmungsvolle Andacht in der St. Laurentiuskirche eröffnete den Weihnachtsmarkt, bevor Musik und Tanz auf der Bühne für festliche Stimmung sorgten. Eine zentrale Rolle spielten dabei über 350 Mitwirkende aus Vereinen, Schulen, Kitas, Unternehmen, dem DRK, der Polizei, der Stadtverwaltung u. a. Technischer Service, Ortspolizeibehörde, Schul- und Stadtbibliothek, dem Mehrgenerationenhaus, der Kirche, den Marktarkaden und viele andere. Sie



## MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

Mit Energie in die Zukunft.

### SÄCHSISCHE TIERSEUCHENKASSE ANSTALT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

#### Tierbestandsmeldung 2026

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse – Anstalt des öffentlichen Rechts –

Sehr geehrte Tierhalterinnen und Tierhalter,

bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalterin und Tierhalter von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigungszahlung von der Sächsischen Tierseuchenkasse im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Sächsischen Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und
- die Gewährung von Beihilfen und Leistungen durch die Sächsische Tierseuchenkasse.

Der Sächsischen Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalterinnen und Tierhalter erhalten Ende Dezember 2025 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2026 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Sächsischen Tierseuchenkasse, um Ihren Tierbestand anzugeben. Tierhalterinnen und Tierhalter, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Sächsischen Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeauflorderung per E-Mail.

Auf dem Tierbestandsmeldebogen oder per Online-Meldung sind die am Stichtag 1. Januar 2026 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2026 Ihren Beitragsbescheid. Bis dahin bitten wir Sie, von Anfragen zum Beitragsbescheid abzusehen.

**Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.**

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

**Bitte unbedingt beachten:**

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Sächsischen Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

**Sächsische Tierseuchenkasse  
Anstalt des öffentlichen Rechts**  
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden  
Tel: +49 351 80608-30  
E-Mail: [beitrag@tsk-sachsen.de](mailto:beitrag@tsk-sachsen.de)  
Internet: [www.tsk-sachsen.de](http://www.tsk-sachsen.de)



QR-Code  
Neuanmeldung

### AMT FÜR LANDWIRTSCHAFT, FLURNEUORDNUNG UND FORSTEN SÜD

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd  
Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels

09.12.2025

Bodenordnungsverfahren Stößwitz uH  
Verf.-Nr.: 611/42 WSFO12  
Landkreis: Burgenlandkreis

**Öffentliche Bekanntmachung**  
Schlussfeststellung gem. § 149 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)

**I. Feststellung**

Im Bodenordnungsverfahren „Stößwitz uH“, Verf.-Nr.: 611/42 WSFO12 nach § 56 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnP)G

wird hiermit gemäß § 63 Abs. 2 LwAnP i.V.m. § 149 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) die Schlussfeststellung erlassen und Folgendes festgestellt:

1. Die Ausführung nach dem Bodenordnungsplan ist bewirkt.
2. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Bodenordnungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

**II. Hinweis**

Der Stadt Lützen werden nach Unanfechtbarkeit der Schlussfeststellung die in § 150 FlurbG bezeichneten Unterlagen zur Aufbewahrung übergeben.

**Begründung**

Die Ausführung des Bodenordnungsplans ist in tatsächlicher und rechtlicher Hinsicht bewirkt. Insbesondere sind alle Anträge, Widersprüche und Klagen der Beteiligten erledigt. Die öffentlichen Bücher sind berichtet.

Aufgaben, welche die Teilnehmergemeinschaft im Bodenordnungsverfahren „Stößwitz uH“ noch zu erfüllen hätten, sind nicht bekannt.

Die Voraussetzungen für die Schlussfeststellung nach § 149 FlurbG liegen somit vor.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Schlussfeststellung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels erhoben werden.

Im Auftrag

Germer DS

### AUS DEN ORTSCHAFTEN

Die Stadt, die verbindet.

#### ORTSCHAFT RÄPITZ

##### Ein gesundes neues Jahr wünscht der Ortschaftsrat Räpitz

##### Fortsetzung Jahresrückblick der Themen des Ortschaftsrats 2025, Teil 2:

Während der Maisernte im September standen wir vor der Herausforderung zahlreicher großer landwirtschaftlicher Fahrzeuge, die unsere Ortschaften durchqueren. Nach Rücksprache mit dem zuständigen Lohnunternehmen und dem Auftraggeber wurde uns zugesichert, dass die Fahrzeuge künftig innerorts nur mit Tempo 30 fahren. Zur Kontrolle sollen zwei fest installierte Messtafeln angebracht werden.

Auch auf dem Kitzener Weg gab es mehrere sicherheitsrelevante Punkte. Eine „Achtung Radfahrer“-Beschilderung wurde bereits angebracht. Zudem haben Freiwillige aus den Dörfern gemeinsam mit dem Ortschaftsrat die Sichtbehinderung durch eine Brombeerhecke beseitigt. Im nächsten Schritt sollen im Januar 2026 Geschwindigkeitsreduzierungsriegel auf dem Radweg installiert werden.

Der Ortschaftsrat hat sich außerdem mit Schwierigkeiten befasst, die Bürgerinnen und Bürger bei Bauvorhaben haben. Noch im Dezember wurde der Kitzener Weg, dank finanzieller Unterstützung durch die Stadt Markranstädt, die HegeAgrar sowie die Agrar Kitzen umfassend instandgesetzt. Auch auf dem Feldweg Am Floßgraben konnten bereits größere Schlaglöcher mit Asphaltrecycling beseitigt werden. Hier möchten wir in die-

sem Jahr fortfahren, wobei auch der Erlenweg berücksichtigt werden soll.

In Meyhen wurden gemeinsam mit engagierten Vertreterinnen und Vertretern der Dorfgemeinschaft ebenfalls wichtige Maßnahmen umgesetzt. Die gefährlichen Pappeln am Teich wurden entfernt; im kommenden Jahr sollen die Baumstümpfe beseitigt und Ersatzpflanzungen in kleinerer Form vorgenommen werden. Für die aktuelle Sicht einschränkung bei der Ausfahrt auf die Meuchener Straße setzen wir uns weiterhin für einen Verkehrsspiegel, analog zu Schkeibar, ein.

Auch das wiederkehrende Problem bei Starkregenereignissen in Meyhen, verursacht durch eine Feldzufahrt mit Gefälle in den Ort, war mehrfach Thema. Hier werden derzeit sowohl das Ausheben des Grabens als auch eine mögliche Entfernung der Zufahrt geprüft. Zudem soll im kommenden Jahr ein Löschwasserbehälter errichtet werden, um die Löschwassersituation nachhaltig zu verbessern.

Dies ist nur ein Auszug der Themen, die uns im Ortschaftsrat im vergangenen Jahr beschäftigt haben. Bitte beachten Sie dazu unsere Aushänge in den Schaukästen im Ort.

Sollten Sie ein Anliegen haben, kommen Sie gern jederzeit auf die Mitglieder des Ortschaftsrats zu oder nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen in den öffentlichen Sitzungen zu stellen.

Die Sitzungstermine für das laufende Jahr sind: 19. Januar, 16. März, 18. Mai, 20. Juli, 21. September, 16. November

Annett Zausch, Ortsvorsteherin

## OBERSCHULE MARKRANSTÄDT UND HANNAH-ARENDT-GYMNASIUM MARKRANSTÄDT

Ein großer Höhepunkt in jedem laufenden Schuljahr ist der Tag der offenen Tür am 16.01.2026, 15.30 bis 18.30 Uhr. Ein Tag, an dem alle Türen offenstehen und Neugierigen, Interessierten oder oft auch Ehemaligen einen Blick hinter die Kulissen gestattet. Schule ist Veränderung und das kann man bei einer solchen Gelegenheit überall wahrnehmen. Dabei stellen sich nicht nur alle Fachbereiche vor; es gibt auch für die Eltern und zukünftigen Schülerinnen und Schüler unserer Schulen die Gelegenheit, den Schulleitungen und Lehrkräften Fragen zu stellen, sich das Schulgebäude, den Schulhof und die Mensa anzuschauen, erste Einblicke in neue Fächer wie Physik, Biologie, Geschichte oder auch Informatik und Chemie zu bekommen.

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen! Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer und natürlich die Schulleitungen von Oberschule und Gymnasium freuen sich auf deinen und Ihren Besuch!

### Schulanmeldung 5. Klasse

Die Anmeldung der Schüler der neuen 5. Klassen für Oberschule und Gymnasium für das Schuljahr 2026/2027 findet an folgenden Tagen jeweils im Sekretariat von Oberschule und Gymnasium statt.

|                               |                                 |
|-------------------------------|---------------------------------|
| Fr, 06.02.2026, 10 bis 14 Uhr | Fr, 13.02.2026, 8 bis 12 Uhr    |
| Mo, 09.02.2026, 8 bis 15 Uhr  | Mo, 23.02.2026, 15 bis 18 Uhr   |
| Di, 10.02.2026, 12 bis 18 Uhr | Di, 24.02.2026, 8 bis 14.30 Uhr |
| Mi, 11.02.2026, 8 bis 15 Uhr  | Mi, 25.02.2026, 15 bis 18 Uhr   |
| Do, 12.02.2026, 12 bis 18 Uhr |                                 |

Die zur Anmeldung benötigten Unterlagen werden ab Anfang Februar 2026 auf der Homepage der Schulen veröffentlicht.

### Oberschule und Gymnasium in Markranstädt auf einen Blick:

- Oberschule und Gymnasium unter einem Dach
- Ganztagsangebote und attraktive Sportstätten
- Markranstädter Offensive Schule-Wirtschaft: Durch frühzeitige Berufsorientierung Ausbildungs- und Beschäftigungschancen steigern
- Bibliothek mit Lesecafé und großer Auswahl an Lesestoffen, DVDs und CDs
- Moderne Ausstattung mit interaktiven Tafeln, Computerarbeitsplätzen mit Notebooks und Tablets
- Vertrauensvolle Ansprechpartner – Beratungs- und Vertrauenslehrer
- Schulsozialarbeit

### Gymnasium in Markranstädt:

- Bläserklasse – ein Klassenmusizierkurs zum Erlernen eines Orchesterblasinstrumentes
- Schulorchester Youth Brass
- Fremdsprachen: Englisch, Französisch, Russisch, Latein (Möglichkeit der Vorbereitung auf international anerkannte Sprachdiplome: DELF und Cambridge)
- drei Profile ab Klasse 8 – interdisziplinäres und sprachliches Profil mit Möglichkeit des Erlangens des Latinums sowie das Chorprofil
- vielfältige unterrichtsergänzende und außerunterrichtliche Angebote
- Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

### Oberschule in Markranstädt:

- drei Fremdsprachen: Englisch und ab Klasse 6 Russisch und Französisch (wahlweise), Erwerb internationale Sprachabschlüsse DELF/ Cambridge
- Wahlbereiche für eine individuelle Entwicklung der Schülerinnen und Schüler, Chor
- BO-Siegel – Schule: frühzeitige Berufsorientierung, Durchführung von Praktika, Potentialanalyse, Werkstatttage, Praxistage HS, Berufseinstiegsbegleitung und Berufsberatung, Schülerfirma
- Beteiligung an vielen sportlichen und künstlerischen Wettbewerben
- Startchancen – Schule: vielfältige unterrichtsergänzende Angebote wie vernetztes Lernen, Förder- und Stützangebote und Präventionsangebote
- soziales Lernen im Team, Schulauftaktwoche, Kennenlernfahrt 5, Burgfahrt 6, Skilager 7, Sprachzeit/Englandfahrt 9, Abschlussfahrten 9HS/ 10

## HANNAH-ARENDT-GYMNASIUM MARKRANSTÄDT

### Gedanken zum 50. Todestag Hannah Arendts

„Gewalt beginnt, wo das Reden aufhört.“ – Hannah Arendt Mit diesem Gedanken im Hinterkopf nahm das Hannah-Arendt-Gymnasium am 4. Dezember 2025 den 50. Todestag Hannah Arendts zum Anlass, um die ersten Minuten des Schultages in ihrem Namen zu beginnen.

„Lasst uns über Hannah Arendt reden!“, so die Aufforderung zur ersten Stunde an alle Klassen. Wir behandelten Zitate und sprachen über Biografisches: Die Namensgeberin unserer Schule wurde 1906 geboren. Es war eine Zeit des Umbruchs: Zwei verheerende Weltkriege standen bald vor der Tür und mit dem Holocaust eines der größten Menschheitsverbrechen. Nur mit Glück konnte sich die Jüdin Hannah Arendt vor den Nazis retten.

Über Paris gelang ihr die Flucht in die USA. Hier fand sie eine neue Heimat, blieb aber Deutschland und vor allem der deutschen Sprache eng verbunden. In der Rückschau auf das alte Europa findet sie auch ihr wissenschaftliches Thema. Sie fragte: Wie entstehen Diktaturen? Wie kann der einzelne Mensch seine Freiheit bewahren und wie kann uns das Denken vor der Macht der Mächtigen schützen?

Unsere Schule trägt den Namen einer Frau, deren Gedanken nicht aktueller sein könnten und die Beschäftigung mit ihr kann für jeden von uns ein Gewinn sein.

Falls auch Sie sich ein bisschen mit Hannah Arendt beschäftigen wollen und mehr darüber erfahren möchten, wer diese Frau ist und warum es – unserer bescheidenen Meinung nach – eine sehr gute Idee ist, eine Schule nach ihr zu benennen, können Sie in der neusten Folge unseres Schulpodcasts „ECHO – Stimmen aus dem HAG“ herausfinden. Folgen Sie dem QR-Code und hören Sie gern einmal rein! Vielleicht möchten auch Sie danach (mehr) über Hannah Arendt reden.

Frank Heineke, Karoline Böhme



**KINDER-, JUGEND-, KULTUR- UND HEIMATVEREINE****DÖHLENER VOLKSFESTFREUNDE E.V.****Alles für unsere Senioren!**

Wie nun schon Tradition fand am Sonnabend vor dem 1. Advent 2025 unsere Seniorenweihnachtsfeier statt, zu der wir zu unserer Freude diesmal auch unsere Bürgermeisterin Nadine Stitterich und unseren Ortschaftsratsvorsitzenden Peter Bär begrüßen durften.

Gemeinsam mit ihnen erlebten unsere Senioren gemütliche Stunden bei guten Gesprächen, Speis sowie Trank und konnten unser kleines Programm genießen.

Die „Döhlener Tanzmäuse“ unter Leitung von Sophie Kieler erfreuten ebenso wie das Weihnachtsliedersingen mit Bernd und René. Die „Tanzmäuse“ durften auch zum Weihnachtsmarkt in der Kernstadt auftreten und hatten großen Erfolg! Wir sind sehr stolz auf unseren Nachwuchs.

Natürlich ließen es sich die Döhlener Volksfestfreunde nicht nehmen, einen kleinen Ausschnitt aus dem Hauptprogramm des diesjährigen Volksfestes zu zeigen. Der Flamenco kam toll an und musste sogar wiederholt werden.

Wir hoffen, dass unsere Veranstaltung allen gefallen hat und wünschen für 2026 alles Gute. Auf dass wir uns zum Frühlingsball und spätestens zum Volksfest alle gesund wiedersehen.

Im Namen der Döhlener Volksfestfreunde  
*Ute Weigand-Münzel*

**FÖRDERVEREIN FREIWILLIGE FEUERWEHR  
DÖHLEN-QUESITZ E.V.**

Liebe Einwohner von Döhlen, Quesitz und Thronitz, liebe Freunde der Feuerwehr,

ein neues Jahr liegt vor uns. Wir wünschen euch allen ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2026! Möge es viele schöne Momente, Freude und Zufriedenheit bereithalten. Allen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Döhlen-Quesitz einen herzlichen Dank für euren unermüdlichen Einsatz rund um die Uhr. Wir wünschen euch und euren Familien Gesundheit und Glück. Kommt immer gut von euren Einsätzen zurück!

Ein Jahr voller Begegnungen, Engagement und Zusammenhalt liegt hinter uns.

Der Förderverein unserer Feuerwehr konnte auch im letzten Jahr wieder drei erfolgreiche Veranstaltungen durchführen – viele helfende Hände, offene Herzen und große Einsatzbereitschaft haben dazu beigetragen, unsere Feuerwehr zu unterstützen und das Miteinander in unseren Ortschaften zu stärken. Am ersten Advent haben wir wieder unseren kleinen, feinen Weihnachtsmarkt veranstaltet. Auch wenn wir dieses Mal leider kein Glück mit dem Wetter hatten, war es wieder ein gelungener Nachmittag und Abend. Besonders gefreut haben wir uns über den Besuch vom Historischen Feuerwehrverein Lützen e.V., der mit seinen weihnachtlich geschmückten Feuerwehrfahrzeugen den Weihnachtsmann ganz standesgemäß zu den wartenden Kindern gebracht hat.

Mit Stolz und Freude blicken wir auf das vergangene Jahr zurück und sagen Danke an alle Mitglieder, Unterstützer, Spender und Helfer – ohne euch wäre all das nicht möglich gewesen.

Nun blicken wir voller Vorfreude auf das neue Jahr:

**Einladung zum Weihnachtsbaumverbrennen**

Am **24. Januar 2026** findet wieder das traditionelle Weihnachtsbaumverbrennen an der Feuerwehr Döhlen statt. Los geht es ab **18 Uhr**. Freut euch auf ein gemütliches Beisammensein mit Glühwein, Kinderpunsch und leckeren Grillspezialitäten.

Schon vorab ist unsere Jugendfeuerwehr unterwegs: Am **23. Januar** sammelt sie ab **17 Uhr** die ausgedienten Weihnachtsbäume in unseren Ortschaften ein.

Bitte stellt eure **abgeschmückten** Bäume gut sichtbar vor dem Haus bereit.

Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit euch!

Im Namen des Vorstands des Förderverein Freiwillige Feuerwehr Döhlen-Quesitz e.V.

*Kathleen Beeck*

*Ein glückliches und zufriedenes Jahr 2026!*



Die Stadt, die bewegt.

## FÖRDERVEREIN SCHLOSS ALTRANSTÄDT

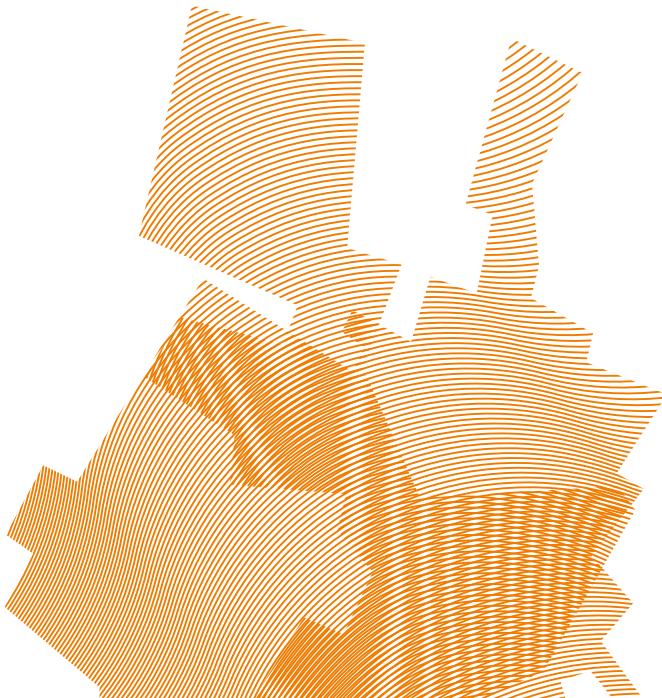
### Neues vom Altranstädtner Schlossgeist

Hello neues Jahr!

Der Förderverein Schloss Altranstädt und unser Schlossgeist wünschen ALLEN einen guten Start und ein frohes neues Jahr 2026, neue Magie, neue Gedanken, neue Gelegenheiten, neue Träume, neue Abenteuer, neue Lichtblicke, neue Hoffnung, neue Wege, neue Chancen, Gesundheit und Glück.

Wir freuen uns schon sehr auf den Saisonstart im Frühjahr, seid gespannt und lasst euch überraschen.

Silvana Prautzsch, Förderverein Schloss Altranstädt



(Foto: Silvana Pratzsch)

## SPORTVEREINE

Die Stadt, die gewinnt.

### TSG BLAU-WEISS GROSSLEHNA 1990 E.V.

#### Saison-Halbzeit C-Jugend

Vielen Dank an alle Spieler, Trainer, Sponsoren, Birgit, Ecki, Steven, Steffen, unseren Vorstand und alle Familien! Ohne euch wäre unsere Fußball-Gemeinschaft nicht möglich.

Vielen Dank an Jens und Norman für eure geleistete Trainerarbeit in den letzten Jahren! Ohne euch wären wir nicht so erfolgreich im Spielbetrieb. Vielen Dank auch an eure Familien für ihre Unterstützung.

Unser letztes Spiel in Räpitz hat alles geboten, warum wir unseren Fußball lieben: Einsatzbereitschaft, Zweikämpfe, Technik, Emotionen, Fairness und Tore. Jeder Spieler hat seine Leistung abgerufen und noch 10 Prozent drauf gepackt. Jetzt sind wir in der C-Jugend angekommen. Mit unserer Weihnachtsfeier im Jump House und neuer Trainingsbekleidung von unserem Sponsor Fa. Pfaffinger Unternehmensgruppe Leipzig gehen wir zufrieden in die Winterpause.

Wir wünschen allen alles Gute im Jahr 2026!

Trainerteam Norman, Jens, Roberto, André



Ein Dankeschön an die Sponsoren

**„Mein lieber Herr Gesangsverein – war das ein Mega-Event!“**

Die Blau-Weiße Weihnacht der TSG Blau-Weiß Großlehna 1990 e. V. am Wochenende des 3. Advents hat einmal mehr gezeigt, wie viel Herz, Gemeinschaft und gute Laune in Großlehna stecken. Bei winterlichem Wetter (okay, ohne Schnee, aber dafür mit umso besserer Stimmung) kamen an beiden

Tagen über 1.000 Besucherinnen und Besucher zusammen. Auf der Bühne war ordentlich was los: Die Grundschule Nils Holgersson, die Kita Spatzenhaus und die Altranstädter Dorfmusikanten sorgten für echte Weihnachtselemente. Der Samstagabend gehörte dann ganz klar der Band „My Dear Mister Singing Club“ – beste Stimmung garantiert! Richtig groß war die Freude auch bei der Verlosung: Zwei Gewinnerinnen dürfen sich dank der Erhardt AG Holiday Leipzig auf jeweils ein Wochenende im Wohnmobil freuen. Kulinarisch ließ der Markt keine Wünsche offen: Flammlachs, Langos, Schnitzel, Waffeln, Leckeres vom Grill sowie Glühwein und Eierpunsch nach Hausrezept – besser kann man sich kaum durch die Adventszeit schlemmen.

Ein riesiges Dankeschön geht an alle, die dieses Wochenende möglich gemacht haben: die TSG-Mitglieder, der Ringerverein, das ehemalige Team von Haugks Weihnachtsmarkt, unsere großartigen Waffelbäckerinnen und all die vielen helfenden Weihnachtswichtel im Hintergrund. Gemeinsam habt ihr gezeigt: Die Blau-Weiße Weihnacht ist mehr als ein Weihnachtsmarkt – sie ist gelebte Gemeinschaft.

Auch 2026 heißt es wieder Blau-Weiße Weihnacht, und zwar am 11. und 12. Dezember. Merkt euch den Termin schon jetzt vor – wir freuen uns auf euch!

Euer Vorstand der TSG Blau-Weiß Großlehna 1990 e. V.

## MITTEILUNGEN / INFORMATIONEN

### FREIWILLIGE FEUERWEHR MARKRANSTÄDT

#### Neujahrsgruß der Freiwilligen Feuerwehr Markranstädt

...wieder liegt ein Jahr hinter uns – kaum begonnen, ist es auch schon Vergangenheit. So oder ähnlich werden viele das vergangene Jahr empfunden haben.

Für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Markranstädt stand das Jahr jedoch vor allem für eines: Verantwortung. Verantwortung für die Sicherheit und den Schutz der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt. Mit ihren sechs Ortsfeuerwehren rückte die Feuerwehr Markranstädt im Jahr 2025 zu rund 150 Einsätzen aus und erfüllte dabei ihren Auftrag zuverlässig und mit großem Engagement.

Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle nicht nur unseren Kameradinnen und Kameraden, sondern ebenso ihren Familien und Angehörigen. Sie geben Rückhalt und Verständnis, wenn ihre Liebsten ausrücken, um anderen zu helfen.

Ebenso bedanken wir uns bei allen Organisationen, Unternehmen und Partnern für die professionelle, kameradschaftliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Diese Unterstützung ist eine wesentliche Voraussetzung dafür, dass wir unsere Aufgaben auf einem hohen Niveau erfüllen können.

Ein herzliches Dankeschön richte ich außerdem an unsere Bürgermeisterin sowie an die Stadträtinnen und Stadträte der Stadt Markranstädt. Durch ihre Entscheidungen wurden wichtige Rahmenbedingungen und Grundlagen für unsere Arbeit geschaffen. All dies ist für uns Anlass, nicht nur auf das Erreichte zurückzublicken, sondern auch zuversichtlich nach vorn zu schauen. Den kommenden Herausforderungen wollen wir mit Optimismus, Zusammenhalt und tatkräftigem Engagement begegnen.

Für das neue Jahr wünsche ich allen Kameradinnen und Kameraden, dass sich ihre Wünsche – sei es im privaten, beruflichen oder im Feuerwehrbereich – erfüllen und dass sie stets gesund von ihren Einsätzen zu ihren Familien zurückkehren. Allen Bürgerinnen und Bürgern sowie allen Unterstützern der Feuerwehr wünsche ich Gesundheit, Glück und alles Gute für das neue Jahr.

Sven Haetscher, Stadtwehrleiter



Lesen durchgeführt. Alle Sets enthalten ein altersgerechtes Bilderbuch und weiteres Informationsmaterial für Eltern darüber, wie sie das Betrachten von Bilderbüchern, das Vorlesen, Spielen und andere Aktionen in ihren Alltag einbauen können. So fördern sie den Spracherwerb ihrer Kinder. Denn eine Vorlesestudie der Stiftung Lesen lässt erkennen: Kinder, denen regelmäßig vorgelesen wird, haben besonders gute Startchancen. Sie haben früh einen größeren Wortschatz, lernen leichter lesen, sind einfühlsamer und haben in vielen Fächern bessere Schulnoten.

Auch die Stadtbibliothek Markranstädt nimmt an diesem Programm teil. Das aktuelle Lesestart-Set für Dreijährige beinhaltet das Bilderbuch „Komm mit in die Natur“ von Andrea Weller-Essers, illustriert von Elke Broska. Das Set kann ab sofort kostenlos, solange der Vorrat reicht, in der Bibliothek abgeholt werden. Dazu müssen weder das Kind noch die Eltern in der Bibliothek angemeldet sein.

#### Regelmäßige Aktionen:

##### • Literaturkreis

Findet an jedem dritten Donnerstag im Monat statt. Für alle, die Bücher lieben und sich mit Gleichgesinnten gerne über Gelesenes austauschen und plaudern möchten. Treffpunkt ist im Lesecafé der Stadtbibliothek von 17 bis 19 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Interessierte können spontan und unverbindlich hinzustehen.

##### • Inklusionssprechstunde

In Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Markranstädt bietet die Oberschule Markranstädt jeden 1. und 3. Freitag im Monat (außer in den Schulferien), von 11 bis 13 Uhr eine Inklusionssprechstunde an. Geleitet wird sie von Beatrice Frommann, Moderatorin für Inklusion im Landkreis Leipzig 1 und Lehrerin an der Oberschule Markranstädt. Anmeldung erforderlich, per Mail an b.frommann@osma.lernsax.de

##### • Tipi-Tonie-Tuscheln

Kinder können dienstags von 14 bis 17 Uhr unsere Tonie-Box und Tonies ausleihen, um in unserem Tipi-Zelt in der Kinderbibliothek allerlei Geschichten zu lauschen und es sich dabei richtig gemütlich zu machen.

##### • Handarbeiten in der Stadtbibliothek

Einmal im Monat, immer am 2. Donnerstag, treffen sich die „Strickomis“ von 14 bis 16 Uhr im Lesecafé der Stadtbibliothek zum Handarbeiten. Interessierte jedweden Alters und Geschlechts sind herzlich eingeladen, hinzukommen.

Ihre/eure Bibliothekarinnen Marisa Weigel und Kathleen Mayer

**LOKALE AKTIONSGRUPPE SÜDRAUM LEIPZIG E. V.****Regionalbudget LAG Süd Raum Leipzig startete am 16. Dezember 2025 neu**

Seit 2019 unterstützt die LAG Süd Raum Leipzig mit dem Regionalbudget Vereine, Kommunen und Kirchengemeinden der Region bei Anschaffungen sei es für die ehrenamtliche Arbeit, die Erhaltung von dörflichen Einrichtungen oder dörflicher Plätze (u.a. Beleuchtung, Bühnentechnik, Audioguide, Sonnensegel, Zelte, Musikinstrumente, Computer/Laptops, Sportgeräte aber auch Küchen, Stühle, Tische oder Pavillons, Bänke, Erwerb von Trockentoiletten, Erwerb von festverankerten Spielgeräten, Sandkästen).

Im abgelaufenen Jahr 2025 standen 165.000 Euro zur Verfügung. Damit konnten 25 Vorhaben mit einer Förderung zwischen 1.000 und 12.000 Euro unterstützt werden. So verbessert der Botanische Garten in Großpösna z.B. seine Ausstattung, die Freunde des Werbener Sees können zukünftig mit den neuen Geräten noch mehr zum Erhalt der Kulturlandschaft beitragen, der Bürgerbusverein Großpösna kann eine nachhaltige Beschilderung umsetzen und Sportvereine wie in Elstertrebnitz, Auligk, Regis-Breitingen werden mit Sportgeräten neue Angebote realisieren können. Nicht zuletzt die Anlage einer Obstbaumallee in der Gemeinde Elstertrebnitz oder das Jugendengagement für den Skater-Park in Pegau sind nachahmenswert.

Auch im Jahr 2026 steht das Regionalbudget – diesmal mit insgesamt 200.000 Euro – für Vorhaben von Vereinen, Kommunen und Kirchengemeinden bereit. Auch private Initiativen können unterstützt werden, wenn die Anträge in Kooperation mit Antragsberechtigten (Kommunen, Vereinen, Kirchengemeinden) gestellt werden. Es können Kleinprojekte bis max. 15.000 Euro brutto mit 80 Prozent der Investitionssumme in Ortschaften bis 5.000 Einwohner gefördert werden.

Am 16. Dezember 2025 startete der Aufruf. Die Abgabe der Anträge muss bis zum 29. Januar 2026 beim Regionalmanagement der LAG Süd Raum Leipzig erfolgen. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der LAG ([www.suedraumleipzig.de](http://www.suedraumleipzig.de)).

Für Fragen steht Ihnen das Regionalmanagement gern zur Verfügung:  
Frau Dr. Bergfeld / Frau Prof. Groß  
0341 9124927, mail@iwr-leipzig.com

Frau Landmann  
034296 900 444, kontakt@planungsbuero-landmann.de

*Dr. Annedore Bergfeld*, Regionalmanagement

**EN VIA TEL****Glasfaserausbau in Ihrer Region – envia TEL informiert über den aktuellen Baufortschritt**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die digitale Zukunft nimmt Fahrt auf – und wir bringen sie direkt zu Ihnen! Um den wachsenden Anforderungen an eine leistungsfähige Infrastruktur gerecht zu werden, treiben wir den Ausbau des GlasfaserNetzes in Ihrer Region mit Hochdruck voran. So schaffen wir die Grundlage für stabiles, schnelles Internet und eine moderne Kommunikation.

**Was haben wir bereits erreicht?**

In diesem Jahr konnten wir rund 20 Kilometer Glasfasertrassen verlegen und die ersten 170 Hausanschlüsse von den Netzverteilern bis an die Häuser fertigstellen.

**Ausblick auf 2026: Ausbau des Stadtzentrums von Markranstädt**

Und wir blicken positiv in die Zukunft: Ab April bis Dezember 2026 starten die Tiefbauarbeiten im Stadtzentrum von Markranstädt. Die Fertigstellung der Glasfaseranschlüsse ist für den Zeitraum April 2026 bis Januar 2027 geplant. Die ersten Kundeninnen und Kunden können ihre Anschlüsse bereits ab dem 4. Quartal 2026 nutzen – alle weiteren folgen bis spätestens 2. Quartal 2027. Damit bringen wir Highspeed-Internet direkt in das Herz Ihrer Stadt!

Nachfolgend finden Sie zudem eine Übersicht über die aktuellen Baumaßnahmen:

| Kalenderwoche | Ort                       | Straße            | Art der Bauarbeiten         |
|---------------|---------------------------|-------------------|-----------------------------|
| Altranstädt   | Ranständter Str.          | Hausanschlüsse    | seit KW 30 (2025)           |
|               | Am Schloss - Lindenstraße | Tiefbauarbeiten   | seit KW 39 (2025)           |
| Frankenheim   | Hainbuchenweg, Am Bogen   | Erdkabelverlegung | seit KW 47 (2025)           |
|               | Birkenallee               | Erdkabelverlegung | seit KW 48 (2025)           |
| Großlehna     | Rudolf-Breitscheid-Straße | Tiefbauarbeiten   | seit KW 42 (2025)           |
|               | gesamtes Gebiet           | Hausanschlüsse    | seit KW 38 (2025)           |
| Döhlen        | Zum Rittergut             | Erdkabelverlegung | seit KW 49 bis KW 36 (2026) |
| Quesitz       | gesamtes Gebiet           | Hausanschlüsse    | seit KW 49 bis KW 36 (2026) |

Die Arbeiten erfolgen abschnittsweise, um die Einschränkungen für Anlieger so gering wie möglich zu halten. envia TEL steht im engen Austausch mit den ausführenden Baufirmen sowie den kommunalen Stellen, um einen reibungslosen Ablauf sicherzustellen.

**Sie haben Fragen zum Glasfaserausbau in Markranstädt und dessen Ortsteilen?**

Möchten Sie wissen, ob Ihr Grundstück angeschlossen werden kann? Oder interessieren Sie sich für unsere Produkte und die technischen Voraussetzungen? Dann melden Sie sich gerne bei uns – wir beraten Sie persönlich und kostenfrei:

Kostenfreie Service- und Störungsnummer (Montag bis Freitag 8 – 18 Uhr) Telefon +49 (0)800 0101700

E-Mail für allgemeine Anfragen: [highspeed@enviatel.de](mailto:highspeed@enviatel.de)

Alle weiteren relevanten Informationen finden Sie zusätzlich unter: <https://www.enviatel.de/highspeed/ausbaugebiete/glasfaser-fuer-markranstaedt>

Wir bedanken uns bei allen Anwohnerinnen und Anwohnern für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung bei diesem wichtigen Schritt in Richtung digitale Zukunft.

Des Weiteren wünschen wir Ihnen einen erfolgreichen Start in das Jahr 2026.

Ihre envia TEL

**TERMINE / VERANSTALTUNGEN**

Die Stadt mit gutem Ton.

**MEHRGENERATIONENHAUS MARKRANSTÄDT**

**Mehr  
Generationen  
Haus**  
Miteinander – Füreinander

Mehrgenerationenhaus Markranstädt  
NEU: Hordisstraße 1, 04420 Markranstädt  
E-Mail: michael.unverricht@vhs-lkl.de  
Telefon: 034205/449941  
Internet: [www.vhs-lkl.de](http://www.vhs-lkl.de)

**Veranstaltungskalender Januar / Februar 2026****Montag**

14 – 17 Uhr Kaffeeklatsch mit Cornelia Neßler

**Dienstag**

8 – 12 / 14 – 18 Uhr Durchblick, die Sozialberatung

8.30 – 11 Uhr Berufsbegleitender Deutschunterricht mit

Frau Schneidewind

9 – 10 Uhr Handys leicht erklärt

10 – 17 Uhr Internet-Café

13.30 – 15.30 Uhr Handarbeitszirkel mit Christine Klammroth

16 – 17 Uhr Lerntreff für Erwachsene: Lesen, Schreiben, Rechnen

**Mittwoch**

10 – 13 Uhr Internet-Café

14 – 17 Uhr Spielenachmittag mit Christel Wolf

15 – 16.30 Uhr Berufsbegleitender Deutschunterricht mit

Frau Schneidewind

16.30 – 17.30 Uhr Bewegung / Entspannung für Jung und Alt mit Gabriele Wunderlich

17.30 – 18.45 Uhr Fit für den Alltag mit Annelies Bernstädt

**Donnerstag**

8 – 12 Uhr Durchblick, die Sozialberatung

10 – 17 Uhr Internet-Café

15.30 – 16.30 Uhr Jugendtreff im MGH

**Freitag**

9.30 – 12 Uhr

Familienfrühstück „Schnatterinchen“ mit Steffi Wridt

14 – 17 Uhr

Mach mal Pause! mit Nico Neuwirth

**Montag – Donnerstag**

13 – 18 Uhr

Offener Treff und Lesecafé

**Weitere Veranstaltungen****20.01.**

10.30 – 12 Uhr

Singen im MGH mit Dr. Bettina Klinger

**21.01.**

10 – 15 Uhr

Engagement / Ehrenamt Sprechstunde mit Franziska Dumke

**22.01.**

15 – 17 Uhr

Computerclub: Technik, die begeistert mit Jens Schröder  
Spieleabend (Skat, Rommé, Doppelkopf, ...)**27.01.**

17 – 21 Uhr

**30.01.**

15 – 16.30 Uhr

Am Nachmittag vorgelesen mit Birgit Riedel  
Gedächtnistraining für Senioren mit Adelheid Lüdtke**05.02.**

14 – 15.30 Uhr

Singen im MGH mit Dr. Bettina Klinger

**10.02.**

10.30 – 12 Uhr

Spieleabend (Skat, Rommé, Doppelkopf, ...)

**10.02.**

17 – 21 Uhr

Computerclub: Technik, die begeistert mit Jens Schröder

**12.02.**

15 – 17 Uhr

Am Nachmittag vorgelesen mit Birgit Riedel  
Gedächtnistraining für Senioren mit Adelheid Lüdtke**Antrag und Beratung zur gesetzlichen Rentenversicherung**

Stefan Nüsslein Telefon: 0341 3586624

Tilo Brock Telefon: 034205 923469

Termin bitte telefonisch abstimmen!!

**VOLKSHOCHSCHULE LEIPZIGER LAND**

Mehrgenerationenhaus Markranstädt  
04420 Markranstädt, Altes Ratsgut, Hordisstraße 1  
Telefon: 034205 449941 | Telefax: 034205 449951  
E-Mail: markranstaedt@vhs-lkl.de | Web: [www.vhs-lkl.de](http://www.vhs-lkl.de)

**Im neuen Jahr sprachlich durchstarten und Wünsche verwirklichen**

Die Volkshochschule Landkreis Leipzig lädt auch 2026 zu einem sprachlich belebenden Frühjahrsprogramm ein. Wer sich persönlich weiterentwickeln, seine Reisepläne bereichern, geistig fit bleiben oder neue Kontakte knüpfen möchte, findet hier den idealen Einstieg. Die Kurse bieten alltagsnahe Themen, kleine Lerngruppen und eine entspannte Atmosphäre – perfekt für alle, die ihr Sprachwissen Schritt für Schritt erweitern möchten. Ob Auffrischung, Konversation oder die Entdeckung einer neuen Sprache: Jede Teilnahme stärkt Selbstvertrauen, Flexibilität und interkulturelle Kompetenz. Alle Infos und Anmeldung unter [www.vhs-lkl.de](http://www.vhs-lkl.de).

**Kursübersicht:**

- Englisch für Anfänger – Beginn: Do, 26.02., 18.45 – 20.15 Uhr
- Englisch für Fortgeschrittene – Konversation (B1) – Beginn: Di, 27.01., 18.30 – 20 Uhr



**Volkshochschule  
Landkreis Leipzig**

- Englisch für Anfänger mit Vorkenntnissen – Beginn: Do, 15.01., 17 – 18.30 Uhr
- Französisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen – Beginn: Mi, 28.01., 17.30 – 19 Uhr
- Italienisch für die Reise – Beginn: Di, 03.03., 17.10 – 18.45 Uhr
- Spanisch für Anfänger – Beginn: Mi, 15.04., 17.30 – 19 Uhr
- Spanisch für Anfänger mit Vorkenntnissen (A1.2) – Beginn: Mo, 19.01., 18.40 – 20.10 Uhr

**Wir suchen Verstärkung – Dozierende für VHS-Angebote in Markranstädt!**

Haben Sie Freude am Vermitteln von Wissen und möchten Menschen fürs Lernen begeistern?

Die VHS Landkreis Leipzig sucht engagierte Dozentinnen und Dozenten auf Honorarbasis – insbesondere in den Bereichen Gesundheit & Bewegung, Kunst- und Kreativangebote, Tanz, Sprachen und digitale Bildung. Ob erfahrene Lehrkraft oder motivierte Neueinsteigerin bzw. motivierter Neueinsteiger: Gerne setzen wir auch Ihre eigenen Kursideen um. Kontakt: [info@vhs-lkl.de](mailto:info@vhs-lkl.de)

**VERANSTALTUNGEN DER STADT MARKRANSTÄDT**

Änderungen vorbehalten. Bitte informieren Sie sich ggf. durch Aushänge, direkt beim Veranstalter oder in der Tagespresse über die hier vorbehaltlich abgedruckten Angaben.

**Aktuelle Veranstaltungshinweise finden Sie auch online unter [www.markranstaedt.de/de/veranstaltungskalender.html](http://www.markranstaedt.de/de/veranstaltungskalender.html)**

**JANUAR****Markranstädter Neujahrfeuer**

Gerätehaus Ortsfeuerwehr Markranstädt  
17.01. | 15.30 Uhr | Förderverein, FFW und Jugendfeuerwehr Markranstädt

**SC Markranstädt vs. VfL Meißen**

Sportcenter, Leipziger Str. 47, 04420 Markranstädt  
17.01. | 19.30 Uhr | SC Markranstädt e.V.

**Weihnachtsbaumverbrennen**

Feuerwehr Döhlen | Zum Rittergut 65  
24.01. | 18 Uhr | Förderverein Freiwillige Feuerwehr Döhlen-Quesitz e. V.

**Weihnachtsbaumsammlung Schkölen / Schkeitbar / Räpitz / Meyhen**

Abholung in den Ortsteilen  
24.01. | ab 15 Uhr | Jugendfeuerwehr Schkölen/Räpitz

**Beats and Goals Cup 2026**

Sportcenter Markranstädt, Leipziger Straße 47  
24.01. | 9 Uhr F-Jugend; 13 Uhr E-Jugend; 17 Uhr Herren | TSG Blau-Weiß Großlehna 1990 e. V.

**Familienfasching des KFV Seebenisch e. V.**

Filmriss Markranstädt, Leipziger Straße 45  
24.01. | 17.11 Uhr | KFV Seebenisch e.V.

**Kinderfasching des KFV Seebenisch e. V.**

Filmriss Markranstädt, Leipziger Straße 45  
25.01. | 15.11 Uhr | KFV Seebenisch e.V.

**Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus**

Friedhof Markranstädt, Lützner Straße 64  
27.01. | 14 Uhr | Stadt Markranstädt

**Traditionsfeuer 2026**

Sportplatz Großlehna, Schwedenstraße 23 c  
31.01. | 18 Uhr | TSG Blau-Weiß Großlehna 1990 e. V.

**Abendveranstaltung des KFV Seebenisch e. V.**

Filmriss Markranstädt, Leipziger Straße 45  
31.01. | 19.11 Uhr | KFV Seebenisch e.V.

**SC Markranstädt vs. TuS Leipzig-Mockau**

Sportcenter Markranstädt, Leipziger Straße 47  
31.01. | 19.30 Uhr | SC Markranstädt e. V.

**FEBRUAR****Senioren-Kaffee**

Tante Enso Großlehna; Bahnhofstraße 52b  
04.02. | 15 Uhr | Tante Enso

**Inklusionssprechstunde**

Schul- und Stadtbibliothek Markranstädt, Parkstraße 9  
06.02. | 11 – 13 Uhr | Oberschule Markranstädt

**HANDBALLZEIT!**  
**17.01.2026**  
SPORTCENTER MARKRANSTÄDT  
LEIPZIGER STRASSE 47  
PIRANHAS

**19.30 UHR - 1. FRAUEN**  
**SONNTAG,  
18.01.2026 17 UHR - ZWOOTE**

**SPIELTAGSSPONSOR:**  
**sporthotel**

**Beats and Goals  
Cup  
2026**

**Samstag, 24.01.2026**

**09:00 - 12:30 Uhr F-Jugend**  
**13:00 - 16:30 Uhr E-Jugend**  
**17:00 - 21:00 Uhr Herren**

**Sponsored by:**  
 **Veranstalter:**  
TSG Blau-Weiß Großlehna 1990 e.V.

**Veranstaltungsort:**  
Sportcenter Markranstädt

**Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein!**  
**Hallenfußball in Markranstädt**

# Traditionsfeuer 2026

**TSG Blau - Weiß - Großlehna 1990 e.V.**

lädt alle Einwohner, Freunde und Bekannte zum diesjährigen Traditionsfeuer ein.

**SAMSTAG  
31.01.2026**

Wo: Sportplatz Großlehna

Beginn: ab 18:00 Uhr

Steak, Roster, Glühwein, Bier etc.

Für das leibliche Wohl wird natürlich gesorgt sein!

# HANDBALLZEIT!

**31.01.2026**

**SPORTCENTER MARKRANSTÄDT**  
**LEIPZIGER STRASSE 47**

**17 UHR - ZWOOTE**

**19.30 UHR - 1.FRAUEN**

**SPIELTAGSSPONSOR:**

**MBWV**  
Markranstädter Bau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH

**1. Abendveranstaltung des MCC e. V.**  
Stadthalle Markranstädt, Leipziger Straße 4  
07.02. | 19.11 Uhr | Markranstädter Carnevals Club e. V.

**SC Markranstädt vs. HBV Jena 90**  
Sportcenter Markranstädt, Leipziger Straße 47  
07.02. | 19.30 Uhr | SC Markranstädt e. V.

**Handarbeiten im Lesecafé der Schul- und Stadtbibliothek**  
Lesecafé der Stadtbibliothek, Parkstr. 9  
12.02. | 14 – 16 Uhr | Strickomis und Stadtbibliothek

**Weiberfastnacht des MCC e. V.**  
Stadthalle Markranstädt, Leipziger Straße 4  
12.02. | 19.11 Uhr | Markranstädter Carnevals Club e. V.

**MCC Familienfasching**  
Stadthalle Markranstädt, Leipziger Straße 4  
13.02. | 15 Uhr | Markranstädter Carnevals Club e. V.

## CJD JUGENDCLUB MARKRANSTÄDT

Informationen rund um den Jugendclub gibt es

- auf Facebook & Instagram,
- vor Ort in Markranstädt: Am Stadtbad 31,
- telefonisch: 034205 411394  
0151 40638242 und
- per E-Mail:  
jc.markranstaedt@cjd.de.



Kreisverband  
Leipzig-Land e.V.



## Pflegedienst Markranstädt

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Betreuungs- und Entlastungsleistung nach §45 b SGB XI
- Ambulante Hauswirtschaftspflege
- Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Betreutes Wohnen in den Markarkaden in Markranstädt
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Vermittlung von Pflegeheimplätzen in den DRK-Altenpflegeheimen Taucha / Zwenkau

Pflegedienstleiterin  
**Anne Ritter**  
Eisenbahnstr. 16  
04420 Markranstädt  
📞 0 34 205 / 87 116

✉ drk-leipzig-land.de  
✉ Wir bilden aus!

**vorsätzlich** ❤  
Im neuen Jahr wird alles besser ...

**Gute Vorsätze brauchen manchmal etwas Starthilfe**

Besonders wenn ein paar Pfunde oder die Glimmstengel verschwinden sollen, können wir Sie unterstützen.

**Rats-Apotheke**  
Leipziger Str. 2 • 04420 Markranstädt  
T 034205 - 18 253 • F 034205 - 18 264  
✉ www.facebook.de/Rats-Apo  
www.Gesundheitstempel.de

**Gutschein** ➔ **20%**  
Rabatt auf ein Mittel zur Gewichtsreduktion oder Raucherentwöhnung  
Gültig bis 15.02.2026  
Nur ein Gutschein pro Person. Gilt nicht für verschreibungspflichtige Medikamente, Zusatzang., Elektrolyte oder bereits reduzierte Artikel.

**Ginkgo-Apotheke**  
Lützner Str. 3 • 04420 Markranstädt  
T 034205 - 88 520 • F 034205 - 59 821  
✉ www.facebook.de/Ginkgo-Apo  
www.Gesundheitstempel.de

Aus Liebe zu Ihrer Gesundheit.

**Gesund ist bunt**  
**APOTHEKEN**

**SENIOREN**

Die Stadt, die verbindet.

**SENIOREN RAT DER STADT MARKRANSTÄDT**

Der Seniorenrat der Stadt Markranstädt wünscht allen Seniorinnen und Senioren der Stadt beste Gesundheit.

Die Mitglieder des Seniorenrates Markranstädt engagieren sich für die Anliegen der Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und der angeschlossenen Ortsteile. Sie organisieren Veranstaltungen, Sportaktivitäten und Ausflüge. Auch möchte der Seniorenrat zukünftig und stärker mit der Beratungsstelle „Durchblick“ zusammenarbeiten, um die Anliegen unserer Seniorinnen und Senioren schneller und zielorientierter zu bearbeiten.

Solltet ihr die Aufgabenstellung interessant finden oder möchtet ihr euch aktiv in die Arbeit der Seniorinnen und Senioren einbringen, dann meldet euch für eine Mitarbeit an. Eure Anregungen und Fragen könnt ihr an den Seniorenrat senden.

**Kontakt:**

Seniorenrat der Stadt Markranstädt, Markt 1  
04420 Markranstädt  
E-Mail: [senioren@markranstaedt.de](mailto:senioren@markranstaedt.de)

Wir freuen uns auf eure Bewerbungen bzw. Post.

Danke! *Der Seniorenrat Markranstädt*

**Grußadresse zum neuen Jahr**

Liebe Seniorinnen und Senioren,  
ein aufregendes und spannendes Jahr 2025 liegt hinter uns und wir hoffen, Sie alle hatten ein schönes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben und sind gut in das Jahr 2026 gekommen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein gesundes, friedvolles und erlebnisreiches Jahr 2026.

Gleichzeitig möchten wir uns auch wieder für die rege Beteiligung anlässlich unserer Veranstaltungen bedanken und seien Sie gewiss, der Seniorenrat versucht auch im Jahr 2026 alles daran zu setzen um schöne und interessante Veranstaltungen zu organisieren und damit Ihren Alltag wieder sinnvoll zu bereichern.

In diesem Sinne „Auf geht's“ und haben Sie auch weiterhin Vertrauen in unsere Arbeit.

Der Seniorenrat Markranstädt

**Wunderbares Basteln zum Advent**

Am 25.11.2025 haben sich 17 Seniorinnen und Senioren im Mehrgenerationenhaus zu einer fröhlichen Bastelrunde versammelt. Unter der Anleitung von Frau Haenel aus Elly's Blumenkorb fertigten sie sehr hübsche Adventsgestecke. Es war eine lustige und gesellige Runde, die sich da getroffen hatte. Es machte einfach viel Spaß, gemeinsam eine hübsche Weihnachtsdekoration zu basteln. Diese schöne Tradition werden wir auch im nächsten Jahr weiterführen.

**Kaffeeklatsch im Advent**

Traditionsgemäß fand am 3. Dezember 2025, natürlich wie immer, in der Gaststätte „Zum Ast“ unser alljährlicher Kaffeeklatsch statt.



Im Beisein unserer Bürgermeisterin erlebten wir einen schönen Nachmittag

Trotz verhaltenem Interesse beim Kartenvorverkauf (das DRK fehlte in diesem Jahr komplett) füllte sich der Saal doch noch. Wie kann es anders sein, standen auch in diesem Jahr wieder viele Gäste weit vor der Zeit an der Tür. In gemeinsamer Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern der Gaststätte „Zum Ast“ wurde der Saal und die Kaffeetafeln weihnachtlich hergerichtet. Auf Wunsch vieler Teilnehmer aus den letzten Jahren, in diesem Jahr mal die Veranstaltung etwas anders zu gestalten, sind wir natürlich nachgekommen und waren glücklich, dass wir „Ramona und Steffen“ mit einem sehr schönen Programm, welches den Kaffeeklatsch wunderbar umrahmt hat, gewinnen konnten. Auch in diesem Jahr konnten wir unsere Bürgermeisterin, Frau Stitterich, herzlich begrüßen.

Bereits beim Eintreten in den Saal wurden die Gäste vom Weihnachtsmann begrüßt und zu ihren Plätzen begleitet. Da das Programm von „Ramona und Steffen“ sehr vielseitig war, mussten die Anwesenden teilweise aktiv mitmachen (auch unsere Bürgermeisterin war dabei sehr aktiv).

Die Zeit verging wie im Fluge, zumal in diesem Jahr sehr aktiv das Tanzbein geschwungen wurde. Alle Gäste bescheinigten der Veranstaltung (im neuen Glanz) eine gute Vorbereitung und Durchführung. Sie freuen sich schon auf die bevorstehenden Veranstaltungen im Jahr 2026.

Unser Dank gilt wie immer den Mitarbeitern der Gaststätte „Zum Ast“, welche sehr beflissen die Wünsche der Gäste erfüllten, dem Duo „Ramona und Steffen“ für das sehr schöne Programm und natürlich unseren Seniorinnen und Senioren, welche ohne Zögern bei einzelnen Aktionen aktiv mitgewirkt haben.

Also dann, schon mal im Terminkalender für 2026, den 2. Dezember 2026, 15 Uhr, an gewohnter Stelle, vormerken.

*Peter Donix, Mitglied des Seniorenrates*

**Veranstaltungen**

Der Seniorenrat der Stadt Markranstädt lädt ein:

**Verkehrsteilnehmer-Schulung**

Natürlich findet auch in diesem Jahr wieder eine Verkehrsteilnehmer-Schulung statt. Da die Sicherheit oberstes Gebot ist, begin-

nen wir auch im Jahr 2026 damit. Die Veranstaltung findet am 24. Februar 2026, um 17 Uhr, im MGH Markranstädt, Hordisstraße statt und wird traditionsgemäß von der Fahrschule „Grimm“ durchgeführt.

### Osterbasteln – Ankündigung (bitte vormerken)

Auch in diesem Jahr wird es wieder ein „Osterbasteln“ mit „Elly“ geben. Dieses findet am 24. März, 14 Uhr, im MGH Markranstädt, Hordisstraße statt. Nähere Einzelheiten und der Termin für die Kassierung werden in der Februar-Ausgabe bekanntgegeben.

Der Seniorenrat Markranstädt

### HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Liebe Seniorinnen und Senioren, ich gratuliere Ihnen herzlich zu Ihrem Geburtstag und wünsche Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Glück im neuen Lebensjahr.

Ihre Bürgermeisterin *Nadine Stitterich*, im Namen des Stadtrates, der Ortschaftsräte, des Seniorenrates und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung

### JANUAR

#### 17. Januar

Peter Werner Markranstädt 75. Geburtstag

#### 18. Januar

Ursula Steinke Markranstädt 90. Geburtstag

#### 19. Januar

Karla Dietel Markranstädt 70. Geburtstag

#### 20. Januar

Petra Albrecht Göhrenz 70. Geburtstag

#### 21. Januar

Christine Hase Markranstädt 90. Geburtstag

#### 22. Januar

Arnd Johne Markranstädt 85. Geburtstag

#### 23. Januar

Doris Neßler Markranstädt 85. Geburtstag

#### 24. Januar

Jochen Schenck Markranstädt 85. Geburtstag

#### 25. Januar

Dietmar König Markranstädt 70. Geburtstag

#### 26. Januar

Bärbel Truppel Markranstädt 75. Geburtstag

#### 27. Januar

Gerhard Bormke Markranstädt 75. Geburtstag

#### 28. Januar

Karl Rudat Markranstädt 80. Geburtstag

#### 29. Januar

Renate Schröder Großlehna 90. Geburtstag

#### 30. Januar

Michael Pfütze Markranstädt 70. Geburtstag

#### 31. Januar

Helmut Weininger Markranstädt 70. Geburtstag

#### 32. Januar

Dr. Johannes Ihde Frankenheim 75. Geburtstag

#### 33. Januar

Artur Spehr Markranstädt 95. Geburtstag

#### 34. Januar

Joachim Pahlow Markranstädt 85. Geburtstag

#### 35. Januar

Hans-Dieter Koschitzke Frankenheim 75. Geburtstag

#### 36. Januar

Anita Matzke Markranstädt 95. Geburtstag

#### 37. Januar

Bärbel Else Seebenisch 70. Geburtstag

#### 38. Januar

Rosel Herrmann Altranstädt 85. Geburtstag

#### 39. Januar

Renate Schulze Markranstädt 75. Geburtstag

#### 40. Januar

Andreas Dettler Markranstädt 75. Geburtstag

#### 41. Januar

Ingrid Mückenheim Markranstädt 85. Geburtstag

#### 42. Januar

Manfred Schulze Markranstädt 75. Geburtstag

### 31. Januar

Frank Fritzsche

Räpitz

75. Geburtstag

### FEBRUAR

#### 1. Februar

Brigitte Sachse

Markranstädt

75. Geburtstag

Andrea Blischke

Thronitz

70. Geburtstag

Marlies Schmidt

Großlehna

70. Geburtstag

Angelika Marx

Quesitz

70. Geburtstag

#### 2. Februar

Anita Woitscheck

Markranstädt

85. Geburtstag

Dorothea Höhndorf

Markranstädt

70. Geburtstag

#### 3. Februar

Beate Becker

Frankenheim

70. Geburtstag

#### 4. Februar

Eleonore Zeuner

Markranstädt

85. Geburtstag

Annerose Mitbauer

Thronitz

75. Geburtstag

#### 6. Februar

Monika Pfeiffer

Markranstädt

75. Geburtstag

#### 7. Februar

Harti Lamers

Seebenisch

90. Geburtstag

Wilfrid Winkler

Kulkwitz

75. Geburtstag

Helmut Altner

Markranstädt

75. Geburtstag

Dietmar Beck

Markranstädt

70. Geburtstag

#### 8. Februar

Evelyne Lück

Markranstädt

85. Geburtstag

#### 9. Februar

Ilse Hofmann

Lindennaundorf

85. Geburtstag

Eckhard Otto

Großlehna

70. Geburtstag

#### 10. Februar

Gerda Faustmann

Markranstädt

90. Geburtstag

Renate Busse

Markranstädt

90. Geburtstag

Heinz Kosay

Markranstädt

85. Geburtstag

Günter Poetzsch

Markranstädt

85. Geburtstag

Ingeburg Matthes

Großlehna

75. Geburtstag

#### 13. Februar

Monika Mirke

Markranstädt

80. Geburtstag

### HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Herzliche Geburtstagsgrüße verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen sowie Zufriedenheit wünschen die Einrichtungsleitung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Bewohnerinnen und Bewohner des

### AWO Seniorenzentrums „Am See“ in Markranstädt

|            |                   |                    |
|------------|-------------------|--------------------|
| 4. Februar | Hartmut Hohnstädt | zum 76. Geburtstag |
| 6. Februar | Horst Felker      | zum 72. Geburtstag |

### AWO Seniorenzentrums „Im Park“ in Markranstädt

|            |                 |                    |
|------------|-----------------|--------------------|
| 22. Januar | Elfriede Weber  | zum 98. Geburtstag |
| 23. Januar | Herbert Voigt   | zum 84. Geburtstag |
| 27. Januar | Waltraud Demel  | zum 92. Geburtstag |
| 28. Januar | Renate Juszczak | zum 94. Geburtstag |



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Die Stadt, die verbindet.

EV. KIRCHENGEMEINDEN ALTRANSTÄDT,  
GROSSLEHNA, SCHKEITBAR UND THRONITZ

## Begegnungen:

## 25. Januar 2026

Großlehna, 10 Uhr Lektor Losse  
 Merseburg, 16 Uhr Einführung der neuen Superintendentin Frau Pilger-Janßen, im Dom

## 1. Februar 2026

Altranstädt, 10 Uhr Pfarrerin Rudnik

## 8. Februar 2026

Großlehna, 10 Uhr Pfarrerin Rudnik  
 Schkeitbar, 10 Uhr Lektor Losse

## Kontakt: Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar

Pfarramt Kitzen-Schkeitbar, Kitzen, Brunnengasse 1 in 04523 Pegau, Tel.: 034203 54841, Mail: pfarramt.kitzen-schkeitbar@ekmd.de

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE MARKRANSTÄDTER  
LAND – RÜCKMARS DORF – DÖLZIG

## Pfarramt und Friedhofsverwaltung Markranstädt:

Frau Pataki, Herr Merz, Schulstraße 9, 04420 Markranstädt  
 Tel. Pfarramt: 034205 83244; Fax: 034205 88312  
 Tel. Friedhofsverwaltung: 034205 88255; Fax: 034205 88312  
 Das Pfarramt und die Friedhofsverwaltung Markranstädt (Schulstraße 9, 04420 Markranstädt) sind **dienstags von 9 – 12 Uhr** und **donnerstags von 13 – 19 Uhr** für Sie geöffnet. Bitte bei Pfarramt klingeln.  
 Für **Termine auf den Friedhöfen** der Friedhofsverwaltung Markranstädt bitten wir um vorherige telefonische Absprache unter Tel. 034205 88255.

## Pfarramt und Friedhofsverwaltung Rückmarsdorf:

Frau Heyde, Dorfstr. 2, 04178 Leipzig  
 Tel. Pfarramt und Friedhofsverwaltung: 0341 9410232  
 Fax: 0341 9406975  
 Öffnungszeiten: montags: 14 – 18 Uhr; donnerstags: 10 – 12 Uhr  
 E-Mail: kg.markranstaedter\_land@evlks.de  
[www.kirche-markranstaedterland-rueckmarsdorf-dolzig.de](http://www.kirche-markranstaedterland-rueckmarsdorf-dolzig.de)

## Sozialkaufhaus St. Martin Lädchen:

(Markt 11, Eingang Zwenkauer Straße – Tordurchfahrt):  
 Tel.: 0162 7938733, E-Mail: info@sankt-martin-lädchen.de  
 Öffnungszeiten: dienstags: 9 – 11 Uhr + donnerstags: 15 – 18 Uhr

## Terminvereinbarung mit Pfr. Zemmrich:

Tel.: 034205 88388 bzw. 034205 83244

## Förderverein zum Erhalt der St. Laurentiuskirche

Tel.: 034205 87293

## Veranstaltungen im Weißbach-Haus, Schulstr. 7:

Bitte informieren Sie sich auch über unsere Schaukästen und über unserer Homepage:  
[www.kirche-markranstaedterland-rueckmarsdorf-dolzig.de](http://www.kirche-markranstaedterland-rueckmarsdorf-dolzig.de)

## Gruppen und Kreise: Pfarrbereich Markranstädt

**Kinderkreis:** 17. Januar + 31. Januar, 10 Uhr

**Teeniekreis:** 30. Januar, 16.30 Uhr

**Junge Gemeinde:** 30. Januar, 19.30 Uhr

**Bibelstunde:** 27. Januar, 10 Uhr

**Bibelgespräch mit Vikar Meinel:** 28. Januar, 19.30 Uhr, Thema Jahreslosung 2026

**Frauenkreis Miltitz:** 29. Januar, 19.30 Uhr

**Gemeindekreis Miltitz:** 5. Februar, 20 Uhr

**Seniorenkreis Miltitz:** 13. Januar, 14 Uhr

**Offener Gesprächskreis im WBH:** 2. Februar, 19.30 Uhr, Thema „Weltgebetstag-Land 2026“

**Seniorenkreis Markranstädt:** 4. Februar, 14.45 Uhr

**Seniorenkreis Miltitz:** 10. Februar, 14 Uhr

**Stricktreff:** 19. + 26. Januar, 19 Uhr und 3. Februar, 10 Uhr

**Ü-60 Frühstück:** 28. Januar, ab 9 Uhr

**Altenpflegeheim „Geborgenheit“ Lausen:** 5. Februar, 10 Uhr

**Seniorencentrum „Im Park“:** 29. Januar, 9.45 Uhr

**Kantorei:** donnerstags, 19.15 Uhr

**Kurs „Musik-Kultur-Geschichte“:** 26. Januar + 9. Februar, 17.45 Uhr in der Kirche Markranstädt

**Posaunenchor – Markranstädt:** dienstags, 19 Uhr

**Singekreis Miltitz:** 26. Januar + 9. Februar, 16.30 Uhr

## Gottesdienste:

## 2. S. n. Eph., 18. Januar

9 Uhr P\* in Miltitz, Lektor Kaufmann

10.30 Uhr P\* in Frankenheim, Lektorin Ziemann

## 3. S. n. Eph., 25. Januar

9 Uhr P\* in Lausen, Vikar Meinel

10.30 Uhr P\* in Markranstädt, Vikar Meinel

10.30 Uhr P\* in Döhlitz, Pfr. Bornschein

## Letzter S. n. Eph., 1. Februar

9 Uhr P\* in Miltitz, Vikar Meinel

9 Uhr P\* in Markranstädt, Vikar Meinel

10.30 Uhr P\* in Lindennaundorf, Lektorin Wummel

## Sexagesimä, 8. Februar

9 Uhr P\* in Lausen, Vikar Meinel

10.30 Uhr P\* in Markranstädt, Vikar Meinel

10.30 Uhr P\* in Rückmarsdorf, Pfrn. i. R. Kummacher

## Estomihi, 15. Februar

10.30 Uhr S\* in Markranstädt

mit Verabschiedung von Vikar Meinel, Pfr. Zemmrich

P\* in Frankenheim, Pfr. Bornschein

P\* = Predigt- / F= Familien- / S\* = Sakramentsgottesdienst /  
 M\* = Musikalischer Gottesdienst

## Sonstige Veranstaltungen

## 24. Januar, 19 Uhr

Pink Floyd Tribute Konzert in der St. Laurentiuskirche  
 Eintritt ab 18 Uhr, Karten: 10 Euro, Jugendliche bis 16 Jahre: 3 Euro. Tickets gibt es ausschließlich an der Abendkasse

## 10. – 12. Februar, jeweils von 9 bis 15.30 Uhr

Kinderkreativtage im Weißbach-Haus

Anmeldung über uhlmann-zemmrich@web.de

**Vorschau: 24. Februar, 19.30 Uhr**

Einladung der neuen Gemeindemitglieder ins Weißbach-Haus. Jeder, der durch Zuzug, Taufe oder Wiedereintritt Mitglied unserer Kirchengemeinde geworden ist, ist herzlich eingeladen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde stellen ihre Arbeitsbereiche vor und stehen für Fragen zur Verfügung.

**KATHOLISCHE GEMEINDE ST. MARTIN**

Pfarrei St. Philipp Neri, Katholische Gemeinde St. Martin Leipzig-Grünau mit Maria, Hilfe der Christen Markranstädt

**Heilige Messe / Wortgottesdienst** jeweils sonntags um 9 Uhr und freitags als Werktagsmesse um 19 Uhr in Leipzig-Grünau, Kolpingweg 1

**Kontakt:**

persönlich im Gemeindebüro der Katholischen Pfarrei St. Martin Leipzig-Grünau, Kolpingweg 1, 04209 Leipzig, freitags 9 – 13 Uhr, telefonisch unter 0341 4112144, per Mail leipzig-west@parrei-bddmei.de

**LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT  
MARKRANSTÄDT**

Eisenbahnstraße 23, 04420 Markranstädt

**Gemeinschaftsstunde – miteinander auf Gottes Wort hören**  
Sonntag, 15 Uhr – am 18. Januar, 26. Januar, 8. Februar, 15. Februar

**Lieder – Bibel – Streuselkuchen – Gottes Wort hören und miteinander Singen und Kaffeetrinken:** Sonntag, 1. Februar, 15 Uhr

**MEHR entdecken – auf Spurensuche, wie Gott das Leben gemeint hat:** Dienstag, 3. Februar, 15 Uhr

**Bibelstunde – zum Gespräch über Bibel, Glauben und Alltag**  
jeden Mittwoch, 19 Uhr

**Jugendkreis** – das Angebot für junge Leute

jeden Donnerstag, 18.30 Uhr – am 22. Januar, 5. Februar

**Büchertisch – Christliche Literatur, Karten, Bildbände, Lösungen und Kalender:** Verkauf vor und nach unseren Veranstaltungen oder nach Absprache mit Ruth Neubert.

**Kontakt:**

Jürgen Neubert (Gemeinschaftsleiter): 034205 84670

Alle Informationen auch unter: <https://www.lkg-markranstaedt.de>



pro seniores Pflegedienst Uta Bones  
Leipziger Straße 90  
04420 Markranstädt  
pflegedienst@pro-seniores.de

**034205 417583**

... damit Zuhause  
Zuhause bleibt!



**Unser ambulanter Pflegedienst steht für kompetente Pflege, Betreuung und Beratung aller Pflege- und Krankenkassen.**

**Wir bieten Ihnen folgende Leistungen an:**

- Behandlungspflege medizinischer Hilfeleistungen nach Verordnung Ihres Arztes
  - Professionelle Körperpflege
  - Verhinderungspflege (Auszeit für pflegende Angehörige)
- Hauswirtschaftliche Versorgung (Einkaufen, Reinigung des Wohnumfeldes)
  - Beratungsgespräche nach § 37.3 SGB XI
  - Umfangreiche Beratung in allen Fragen rund um die Pflege
  - Pflegeberatung nach § 45 SGB XI (für Pflegepersonen)
  - Spaziergänge und Betreuung
  - Kontrollgänge (nach Wunsch)

**Wir freuen uns auf Sie!**

## KONTAKTADRESSEN

### **Stadt Markranstädt**

Markt 1, 04420 Markranstädt  
Tel.: 034205 61-0  
E-Mail: post@markranstaedt.de  
**Öffnungszeiten:**  
Mo, Mi geschlossen  
Di, Do, Fr 8.30 – 11.30 Uhr  
Di 13.30 – 17.30 Uhr  
Do 13.30 – 16.30 Uhr  
Die übrigen Ämter der Stadtverwaltung sind nach vorheriger Terminvereinbarung zu den angegebenen Öffnungszeiten für den Besucherverkehr erreichbar.

### **Bürgerrathaus Markranstädt**

Markt 1, 04420 Markranstädt  
Tel. 034205 61-0,  
Fax 034205 61-145  
**Öffnungszeiten:**  
Mo 8 – 12 und 13 – 15 Uhr  
Di 8 – 12 und 13 – 18 Uhr  
Mi Schließtag  
Do 8 – 12 und 13 – 17 Uhr  
Fr 8 – 12 Uhr  
Sa 9 – 12 Uhr nach tel. Vereinb.

### **Bürgermeistersprechstunde**

jeden 4. Dienstag im Monat von 15 bis 18 Uhr

### **Schul- und Stadtbibliothek**

Parkstraße 9, Tel. 034205 44752  
Mo 10 – 12.30 und 13.30 – 16 Uhr  
Di 10 – 12.30 und 13.30 – 17 Uhr  
Mi geschlossen  
Do 10 – 12.30 und 13.30 – 19 Uhr  
Fr 10 – 13 Uhr

### **Heimatmuseum**

Altes Ratsgut, Hordisstraße 1 (Eingang Gebäuderückseite) heimatmuseum@markranstaedt.de Aktuell geschlossen

### **Büro für Stadtgeschichte**

Leipziger Straße 17  
Tel.: 034205 208949  
**Bürozeiten:**  
Di u. Do 9 – 14 Uhr  
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

### **Jugendclub Markranstädt**

Am Stadtbad 31,  
Tel.: 034205 411394  
Mo 13 – 18 Uhr  
Di 13 – 18 Uhr  
(Änderungen vorbehalten)

### **Seniorenrat d. Stadt Markranstädt**

Markt 1, 04420 Markranstädt  
senioren@markranstaedt.de  
Ansprechpartner: Steffi Herbst

### **Sprechstunde des Friedensrichters**

Schiedsstelle, Frau Kerstin Oswald, Rathaus, Markt 1, Eingang Standesamt E-Mail: schiedsstelle@markranstaedt.de jeden 2. Donnerstag im Monat, 18 – 19 Uhr

### **Kommunales Jobcenter Landkreis Leipzig**

Standort Markkleeberg  
Tel.: 03437 98460

### **Abfallwirtschaft Landkreis Leipzig**

Tel.: 034299 706055 (neu)

### **Notrufnummern**

Vertragsärztlicher Notdienst:  
Tel.: 0341 19292  
Feuerwehr/Rettungsdienst: 112  
Polizei: 110  
Rettungswache Markranstädt:  
Tel.: 034205 42168  
Polizeirevier Leipzig-Südwest:  
Tel.: 0341 94600

### **Beratungsstellen**

#### **Allgemeine Beratungsstelle „Durchblick“**

Mehrgenerationenhaus  
Hordisstr. 1, Tel.: 0172 7544700  
durchblick@markranstaedt.de  
**Öffnungszeiten:**

Für eine persönliche Beratung ist die Vereinbarung eines Termins unter der Telefonnummer 0172 7544700 notwendig.

#### **Beratungsstelle der Diakonie Leipziger Land**

Schulstr. 7,  
Termine n. Vereinbarung  
Familienberatungsstelle  
Tel.: 034205 209545  
E-Mail kjf@diakonie-leipziger-land.de  
Schuldnerberatung  
Tel. 03433 274020  
E-Mail: sb.borna@diakonie-leipziger-land.de

Schwangerschafts(konflikt)beratung  
Dienstag 8 – 14 Uhr, u. n. Vereinbarung  
Tel.: 0176 76763222

skb@diakonie-leipziger-land.de

#### **Beratungsstelle des DRK Kreisverbandes Leipzig-Land e. V.**

Eisenbahnstraße 16  
Suchtberatung (Di + Mi 8 – 14 Uhr)  
Termine nach Vereinbarung  
Tel.: 034205 44340  
Schwangerschafts-, Familien-, Paar- u. Lebensberatung (Do 8.30 – 12 / 13.30 – 16 Uhr), Tel. 034205 84280

#### **Energieberatungsstelle der Verbraucherzentrale Sachsen**

jeden 2. Donnerstag im Monat 15-17 Uhr, Mehrgenerationenhaus, Terminvergabe unter 0800 809802400

### **Rentenberatung des Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland**

Herr Nüßlein – Beratung in Markranstädt, Mehrgenerationenhaus, Hordisstr. 1, jeden 2. / 4. Mittwoch im Monat 14.30 – 19 Uhr, Bitte Termine vereinbaren unter: 0341 3586624

### **Gesundheitsamt**

Mehrgenerationenhaus, Hordisstr. 1, Tel.: 03433 2412401, Mi u. Do, Termine n. Vereinbarung

### **Jugendamt**

Mehrgenerationenhaus, Hordisstr. 1, Tel.: 03433 2412401, E-Mail: ja-asd-sr4@lk.l.de Mo, Di u. Fr, Termine n. Vereinbarung,

### **Fundtiere**

#### **Erster Freier Tierschutzverein Leipzig und Umgebung e. V.**

Tel.: 0341 911 715 4  
Mobil: 0171 650 594 4  
E-Mail: info@tierheim-leipzig.de

### **Kindertageseinrichtungen/Horte**

#### **Ev.-Luth. Kindertagesstätte „Marienheim-Storchennest“**

Marienstraße 5 – 7, Markranstädt

Tel.: 034205 87337

#### **Kita „Waldknuffel“ (AWO)**

Am Hoßgraben 7, Markranstädt  
Tel.: 034205 88220

#### **Kita „Forscherinsel“ (AWO)**

Am Alten Bahnhof 21 A,  
OT Seebenisch,  
Tel.: 034205 411382

#### **Kita „Spatzennest“ (DRK)**

Dorfstraße 1, OT Räpitz  
Tel.: 034444 20138

#### **Kita „Spatzenhaus“ (Volkssolidarität)**

Sportlerweg 5, OT Altranstädt  
Tel.: 034205 99245

#### **Kita „Weißbach-Zwerge“ (AWO)**

Weißbachweg 1, Markranstädt  
Tel.: 034205 44927

#### **Kita „Am Stadtbad“ (DRK)**

Am Stadtbad 35, Tel.: 034205 998595

#### **Hort Markranstädt/Baumhaus (AWO)**

Neue Straße 29, Markranstädt  
Tel.: 034205 209341 (Baumhaus)

#### **Hort „Weltentdecker“ (AWO)**

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz  
Tel.: 034205 58878

#### **Hort „Nils Holgersson“**

(Volkssolidarität), Schwedenstraße 1, OT Großlehna, Tel.: 034205 427613

### **Kindertagespflege**

#### **Kathrin Friedrich „Zwergenland“**

Am Grünen Zweig 4, Tel.: 0177 6872837

### **Doreen Kaudelka „Spatzennest“**

Südstraße 22, Tel.: 0152 34003101

### **Steffi Krabbes „Zapfenklein“**

Göhrenzer Str. 14, Tel.: 034205 88176

### **Schulen**

#### **Grundschule Markranstädt**

Neue Straße 31, Tel.: 034205 4047-00

#### **Grundschule Kulkwitz**

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz

Tel.: 034205 58879

#### **Grundschule „Nils Holgersson“**

Schwedenastraße 1, OT Großlehna

Tel.: 034205 42760

#### **Oberschule Markranstädt**

Parkstraße 9, Markranstädt

Tel.: 034205 88257

#### **Gymnasium Markranstädt**

Parkstraße 9, Markranstädt

Tel.: 034205 88005

#### **Musik- und Kunstschule**

#### **Landkreis Leipzig**

Unterrichtsorte: Kindertageseinrichtungen, Mehrgenerationenhaus, Grundschulen, Gymnasium,

Tel.: 03433 26970

#### **Mehrgenerationenhaus/Volkshochschule Landkreis Leipzig**

Hordisstr. 1, Tel.: 034205 449941

## IMPRESSUM

### **Markranstädt informativ**

Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz und Räpitz

### **Herausgeber:** Stadt Markranstädt

### **Verantwortlich für den amtlichen Teil:**

Stadt Markranstädt

### **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:**

Stadtverwaltung,

oder die Beitragsverfasser

### **Grafisches Konzept/CI:**

Sehsam GmbH, Büro für Gestaltung

### **Verantwortlich für das Markranstädtische Stadtjournal und Anzeigen:**

Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

### **Gesamtherstellung:** Druckhaus Borna

Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna

Tel. 03433 207328 • Fax 03433 207331

[www.druckhaus-borna.de](http://www.druckhaus-borna.de)

### **Vertrieb:** Druckhaus Borna

Fotos: fotolia, adobestock, pixabay (Seitengestaltung)

Erscheint monatlich mit einer Auflage von 11.000 Exemplaren, kostenlos an die Firmen und Haushalte in Markranstädt und seinen Ortsteilen sowie zusätzlich in Rückmarsdorf, Kitzen und Döllig. Zusätzliche Exemplare erhalten Sie über die Stadtverwaltung. Nachdruck bzw. Verwendung von redaktionellen Beiträgen, Grafiken und Bildern aus dem amtlichen und nichtamtlichen Teil des Stadtjournals, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung durch die Stadtverwaltung Markranstädt möglich.

Laufende Ausgaben-Nr.: 187 (1/2026)

Erscheinungsstermin: 17.01.2026

Redaktionsschluss: 16.12.2025

Die nächste Ausgabe erscheint am 14.02.2026,

Redaktionsschluss: 27.01.2026,

Anzeigenschluss: 27.01.2026

## NACHRICHTEN AUS DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

### Unternehmerinnenfrühstück bei UP Fenster im Frankenheimer Gewerbegebiet



Die Unternehmerinnen bei Kräftigungsübungen

Traditionell haben sich im Dezember 2025 wieder einmal die Unternehmerinnen der Stadt Markranstadt auf Einladung der Bürgermeisterin Nadine Stitterich getroffen. Es ist auch wiederkehrend, dass sich die Damen in einem Unternehmen treffen, das von Frauen geführt wird. So hat Melanie Dietze, die Niederlassungsleiterin von UP Fenster, die Unternehmerinnen in ihrem weihnachtlich festlich geschmückten Besprechungsraum empfangen und begrüßt. In ihren Worten führte sie aus, dass UP Fenster in diesen wirtschaftlich angespannten Zeiten den amerikanischen Markt (USA und Kanada) für sich erschließt. Dort kennt man weder Isolierfenster noch die Kippfunktion eines Fensters. Man stellt sich auch den Herausforderungen, die sich aus den Handelszöllen ergeben haben. Leicht ist dies nicht, aber nur durch besonderes Engagement werden sich Unternehmen am Markt etablieren und im internationalen Geschäft bestehen können. Beschäftigt sind in der Niederlassung im Frankenheimer Gewerbegebiet 50 Mitarbeiter, wobei dies die kleinste, aber modernste in Deutschland ist.

Die Bürgermeisterin hieß die Unternehmerinnen ebenfalls auf das Herzlichste willkommen und lobte den Zusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung unter den Unternehmer-Frauen. Die IKK classic hat bei dieser Veranstaltung wieder einmal das Sponsoring für die Referentin Beatrice Förster übernommen. Sie stärkte den Frauen im wahrsten Sinne des Wortes den Rücken, indem sie sportliche Übungen zeigte, die man ohne Weiteres auch im Büro am Arbeitsplatz machen kann, um Rückenproblemen vorzubeugen oder Schmerzen zu mindern. Als Fitnessstrainerin und -coach kennt sie die „Leiden“ der Menschen, die den ganzen Tag sitzen, um ihre Arbeit zu verrichten.

Nach Übungen und Fitness konnten sich die Unternehmerinnen bei dem von UP Fenster gesponserten und lecker hergerichteten Frühstück stärken. Die Bürgermeisterin bedankte sich bei allen Akteuren für die gelungene und schöne Veranstaltung und freut sich auf Kommende im Jahr 2026.

*Carolin Weber, Wirtschaftsförderung*

### Treffen der Sponsoren für den Markranstädter Kinderadvent

Der Markranstädter Kinderadvent 2025 ist auch im vergangenen wieder von ortsansässigen Unternehmen möglich gemacht worden. Es war Bürgermeisterin Nadine Stitterich eine Herzensangelegenheit, den Sponsoren persönlich „Danke“ zu sagen, denn die Unternehmen haben dazu beigetragen, kleinen Herzen ein Leuchten zu schenken.



Patrick Vorig (REWE), Gudrun Weber (Allgemeine Beratungsstelle), Lucas Tinzmann (REWE). Bürgermeisterin Nadine Stitterich, Ronny Meißen (Alles gut und günstig), Dr. Stephan Mattersteig (Mattersteig Ingenieurgesellschaft) – v. l. n. r.

Dieser Dank gilt: Mattersteig & Co. Ingenieurgesellschaft; Mingzhi Technologies; Pre Zero Service Ost GmbH; Alles gut und günstig – Eventservice Ronny Meißen; Fahrschule Grimm; Glas- und Gebäudereinigung Merkel; REWE Patrick Vorig; REWE Lucas Tinzmann, Dussmann Deutschland GmbH; RB Leipzig.

Von den Spenden konnten die Kinder und deren Familien mit allerlei Weihnachtsleckerei und Sachgeschenken bedacht werden. Außerdem haben die zum Kinderadvent geladenen kleinen Gäste ein leckeres Weihnachtsmenü serviert bekommen und konnten Bulli, das Maskottchen von RB Leipzig, begrüßen. Während einer Bastelzeit konnte sich jedes Kind Weihnachtsdekoration basteln und diese mit nach Hause nehmen. Dankeschön jedem einzelnen Unternehmen, das sich so wunderbar eingebracht hat und diese wertvolle Tradition mitträgt!

*Carolin Weber, Wirtschaftsförderung*

### Pre Zero aus Markranstädt und RB Leipzig unterstützen Kinderadvent

Geschäftsführer von Pre Zero (Unternehmen der Schwarz-Gruppe), René Göpfert, hat zur Freude der Kinder, die den Kinderadvent besuchen, im Büro der Bürgermeisterin zwanzig Fanschals von RB Leipzig abgegeben. Er bat Nadine Stitterich,



Bürgermeisterin Nadine Stitterich erhält von Geschäftsführer René Göpfert die Schals.

## NACHRICHTEN AUS DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG



Bürgermeisterin Nadine Stitterich und Ulrich Wolter, CRO RB Leipzig

diese den Geschenken für die Kinder beizulegen. Neben dieser großzügigen Geste hat das Unternehmen auch eine großzügige Geldspende zur Durchführung des Kinderadvents übergeben. Am 16. Dezember 2025 besuchte die Bürgermeisterin RB Leipzig. Neben dem Austausch aktueller und zukünftiger sportlicher Projekte war der Anlass des Treffens ein gemeinsames Unterstützungsschreiben zu verfassen, um die Beantragung von Zuwendungen aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ voranzutreiben. Zur großen Freude der Bürgermeisterin hat Ulrich Wolter, Chief Relationship Officer, CRO bei RB Leipzig ihr ebenfalls noch Fanschals übergeben, die der Verein ebenfalls für den diesjährigen Kinderadvent gesponsert hat. Die Freude über diese Geste war besonders groß, denn die Schals werden vielen Kindern in der Adventszeit ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Neben der Spendenübergabe gab es auch die Gelegenheit, einen spannenden Blick hinter die Kulissen des Vereins zu werfen. Im Rahmen einer interessanten Führung durfte sich die Bürgermeisterin die neue Geschäftsstelle von RB Leipzig anschauen und erhielt spannende Einblicke in die tägliche Arbeit des Clubs. Ein herzliches Dankeschön geht an RB Leipzig für das Engagement, die Unterstützung und die herzliche Gastfreundschaft. Solche Aktionen zeigen, wie wichtig regionale Partnerschaften sind und was man gemeinsam für Kinder und bedürftige Familien bewegen kann.

*Carolin Weber, Wirtschaftsförderung*



Daniel Jahn (RB Leipzig) , Perry Bräutigam (RB Leipzig), Gudrun Weber (Allgemeine Beratungsstelle Markranstädt), Bürgermeisterin Nadine Stitterich, Bulli, Pfarrer Michael Zemmrich, Vikar Meinel, Kathleen Vitz (Leiterin Kita Marienheim/Storchnest)

Claudia Uhlmann-Zemmrich und Pfarrer Michael Zemmrich mit den Kindern auf den Weg in die Kirche machen. Dort wurde das Krippenspiel eingeübt und zur Vorführung gebracht. Von diesem besonderen Erlebnis durfte sich jedes Kind ein Foto mit nach Hause nehmen. Während dieser Zeit haben Kathleen Vitz und zwei weitere Erzieherinnen aus der Kindertagesstätte Marienheim/Storchnest das Weißbachhaus zu einem Bastelraum umgewandelt. Die drei Erzieherinnen haben dafür gesorgt, dass die Kinder unter ihrer Anleitung und nach Herzenslust basteln konnten. Selbstverständlich durfte jedes Kunstwerk mit nach Hause genommen werden, um dort als Weihnachtsdekoration das Zuhause zu verschönern. Eine gemeinsame Zeit in der die Kinder wieder nach Herzenslust naschen konnten und heiße Schokolade mit Sahnehäubchen tranken, hat dem Nachmittag einen schönen Ausklang gegeben. Die Kinder hatten einen wunderschönen Nachmittag.

An dieser Stelle möchte sich die Bürgermeisterin bei den Sponsoring-Unternehmen bedanken, ohne die diese schon zur Tradition gewordene weihnachtliche Veranstaltung niemals möglich wäre. Ebenso galt ihr Dank den vielen ehrenamtlichen Helfern, die auch im Jahr 2025 am vierten Advent dabei unterstützt haben, dass ein Kinderadvent durchgeführt werden konnte.

*Carolin Weber, Wirtschaftsförderung*

### Markranstädter Kinderadvent 2025

Auch im vergangenen Jahr luden der Pfarrer der St. Laurentiuskirche Michael Zemmrich und die Bürgermeisterin Nadine Stitterich die Kinder, deren Eltern Gäste der Tafel sind, zum Kinderadvent in das Weißbachhaus ein. Beide Gastgeber begrüßten die Kinder und luden zum leckeren Mittagessen ein. Noch während des Essens gab es eine große Überraschung, nämlich Bulli, das Maskottchen des RB Leipzig hatte den Weg zu den Kindern ins Weißbachhaus gefunden. Die Freude bei den kleinen Gästen war groß. Mit einer solchen Überraschung hatten sie nicht gerechnet. Natürlich hatte Bulli für jedes Kind eine Überraschung dabei. Die Freude über den Überraschungsbesuch stand den Kindern ins Gesicht geschrieben. Plötzlich war das Mittagessen zur Nebensache geworden.

Nachdem Bulli das Weißbachhaus verlassen hatte, schlüpften die Kinder wieder in ihre warmen Jacken. Es ist inzwischen schon zur Tradition geworden, dass sich zum Kinderadvent Frau

### In Markranstadt wurde Skeleton Technologies eröffnet

Am 30. November 2025 wurde in Markranstadt die Gigafactory, so bezeichnet Skeleton seine Investition in unserer Stadt selbst, eröffnet. Dies ist mit 220 Millionen Euro die größte Auslandsinvestition, die jemals von Estland aus getätigt wurde. Neben vielen geladenen Gästen waren auch prominente Gäste in Markranstadt bei der Firmeneinweihung zugegen. So reisten auch der estnische Prime Minister Kristen Michal, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen, Kretschmer, Landrat Graichen, estnischer Gründer und Geschäftsführer Madiberk, Generalkonsul Aretz und Geschäftsführer Dr. Froböse an. Die Bürgermeisterin Nadine Stitterich bezeichnete diesen Tag als einen besonderen an einem besonderen Ort, der alle zusammengeführt hat zu einem ganz besonderen Ereignis, nämlich der Eröffnung der Superfactory von Skeleton Technologies. Die Ansiedlung dieser Großinvestition ist ein starkes Zeichen für die Innovationskraft unserer Region. Das Unternehmen wird ein Leuchtturm für den gesamten

## NACHRICHTEN AUS DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG



Gründer und Geschäftsführer Madiberk, Bürgermeisterin Nadine Stitterich und Premierminister Estlands, Michal. Beide Gäste erhalten das Modell eines MAF's.



Ministerpräsident Sachsens Kretschmer, Gründer und Geschäftsführer Madiberk, Premierminister Estlands Michal, Sächsischer Staatsminister für Wissenschaft Gemkow, Bürgermeisterin Stitterich, Geschäftsführer Dr. Froböse

Landkreis, die Stadt Leipzig und darüber hinaus werden. „Für Markranstädt bedeutet die Ansiedlung neue Arbeitsplätze, starke Impulse für die regionale Wirtschaft, ein klares Zeichen dafür, dass Innovation in Markranstädt willkommen ist. Es trägt zudem dazu bei, dass Markranstädt international wahrgenommen wird!“, führte Nadine Stitterich in ihrer Rede aus. Sie erinnerte in ihren Worten daran, dass es ein Ringen war, Skeleton von den Vorzügen Markranstadts zu überzeugen. Immer wieder gab es Aussprachen mit dem Investor, um Standortvorteile auszuloten. Das Vertrauen, das in den Wirtschaftsstandort gelegt wurde, ist groß. Vor zwei Jahren war an der Stelle an der heute Skeleton errichtet ist, eine große Baustelle, heute liefert das Unternehmen bereits Hardware an die größten Rechenzentren der Welt.

Skeleton Technologies hat sich in Markranstädt bereits bei verschiedenen Veranstaltungen eingebbracht. So durften Schüler der siebenten Klassen am Schnuppertag einen Tag lang im Unternehmen Erfahrungen sammeln. Auch an der Markranstädter Unternehmermesse 2025 (MUM) nahm Skeleton Technologies als Aussteller teil. Geschäftsführer Taavi Madiberk sagte treffend zur Eröffnung: „Das hier ist erst ein Prozent von dem, was wir erreichen wollen. 99 Prozent liegen noch vor uns.“ Die Bürgermeisterin sicherte dem Unternehmen zu, immer ein offenes Ohr für dessen Anliegen zu haben. Das ist eine große Aufgabe, wird es doch in der Zukunft immer wieder Herausforderungen geben, die gemeistert werden müssen, am besten unbürokratisch und schnell. Der Auftrag geht an alle Akteure der Verwaltungen der Stadt Markranstädt, des Landkreises, der Region und des Freistaates Sachsen. Eine solche abgestimmte Zusammenarbeit hat in der Vergangenheit dazu geführt und wird es weiter ermöglichen, weitere Investitionen in die Region zu ziehen.

*Carolin Weber, Wirtschaftsförderung*

## Markranstädt informativ – diese Werbung kommt an!

Die nächste Ausgabe erscheint am 14. Februar 2026.

(Anzeigenannahme bis 27. Januar)

## Ihre Ansprechpartnerin für eine Anzeigenschaltung oder Flyerverteilung:

Druckhaus Borna, Katrin Schneider

Telefon 0173 5660282

E-Mail katrin.schneider@druckhaus-borna.de

## 3-RAUM-WOHNUNG ZU VERMIETEN

Rudolf-Breitscheid-Straße 40, Großlehna, EG, Tageslicht-Bad mit Wanne & Dusche, Designerblanke Vinyl, Fußbodenheizung, 90 m<sup>2</sup>, für 900,- € kalt / 1.200,- € warm, Erstvermietung nach Komplettanierung 2025, Gaszentralheizung, sofort beziehbar

KONTAKT: 0163 3059906

Eröffnung Juli 2026

# MONTESSORI-KINDERHAUS AM SEE

28. Februar 2026  
10:00 - 13:00 Uhr

Stellvertretend für unser im Sommer 2026 eröffnendes Montessori-Kinderhaus "Am See", bieten wir Ihnen die Möglichkeit sich unser Montessori-Kinderhaus "Meininger Ring" anzusehen.

Ausführliche Informationen erhalten Sie hier



Montessori-Kinderhaus Meininger Ring  
Meininger Ring 41 | 04205 Leipzig



www.fhle.de



Frühe Hilfe Leipzig

Zentrum für kindliche Entwicklung



## NEUERSCHEINUNG

### Das neue Freizeit & Tourismus Journal ist erschienen

Anfang Januar ist die neue Ausgabe des FREIZEIT & TOURISMUS Journal für den Landkreis Leipzig erschienen, welches für unternehmungslustige „Einheimische“ oder entdeckungs-freudige Besucher über Veranstaltungen und Freizeitanangebote sowie die Entwicklung unserer Region berichtet. Mit dem integrierten „Kulturentdecker“ verpassen Sie keine wichtige Veranstaltung. Sie erhalten das Journal in Tourist- und Stadt-informationen, Stadtverwaltungen, Museen, bei touristischen Anbietern, in Pensionen und Hotels.

Die Onlineausgabe finden Sie unter [www.druckhaus-borna.de](http://www.druckhaus-borna.de).

### Leipziger Buchmesse & Manga Comic Con 2026

Als Ort der gelebten Vielfalt bietet die Leipziger Buchmesse (LBM) auch im nächsten März wieder allen Literaturbegeister-ten einen umfangreichen Einblick in die Neuerscheinungen des Frühjahrs. Unter dem Motto „Wo Geschichten uns verbinden“ zeigt sie vom 19. bis 22. März 2026, gemeinsam mit Europas größtem Lesefestival „Leipzig liest“, wie Literatur echte Nähe erzeugen kann. Nebenan feiert die Szene auf der Manga Comic Con, ihr traditionelles Highlight-Event im Frühling, und beweist wieder einmal, was für ein starkes Gemeinschaftsgefühl gezeichnete Geschichten schaffen können.... (Lesen Sie weiter auf Seite 7 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 1/2026.)



(Fotos: unten – Tom Schulze, oben – Jens Schlüter)



### Magisches Tropenleuchten im Zoo Leipzig

Ein Lichterabenteuer durch die Natur – das Magische Tropenleuchten eröffnet das Zoojahr 2026: „Eingeleuchtet“ wird das Jahr 2026 mit dem Magischen Tropenleuchten. Vom 8. Januar bis 8. Februar können Lichterfans in das beliebte Winterevent mit seiner einzigartigen, winterlichen Atmosphäre eintauchen und nicht nur spektakuläre Shows auf zwei großen Bühnen, Walking Acts, leuchtende Wesen, Live-Bands und ein Schwarzlicht-Theater erleben, sondern auch einmalige Illuminationen an den historischen Fassaden auf sich wirken lassen und kulinarische Köstlichkeiten sowie ein magisches Lichterspiel in den Tropen von Gondwanaland genießen....

(Lesen Sie weiter auf Seite 11 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 1/2026.)

### Markranstädter Oldtimerverein e. V.

Seit seiner Gründung am 17. März 2000 widmet sich der Markranstädter Oldtimerverein e.V. der Bewahrung historischer Fahrzeuge und Technik. Der Standort ist die ehemalige Markranstädter Automobilfabrik (MAF) in der Ziegelstraße, wo Fahrzeuge restauriert und ausgestellt werden. Besondere Aufmerksamkeit gilt den wenigen noch existierenden MAF-Modellen – vier stehen in den Hallen der Fabrik, weitere in Markranstädt und Umgebung. Ein herausragendes Stück ist der MAF Typ D3 von 1908, der nach über 100 Jahren aus Schweden zurückgekehrt ist und liebevoll von den engagierten Mitgliedern des Vereins restauriert wurde. Ein jährliches Highlight des Vereins ist die Oldtimerrallye Via-Regia-Classic. ....

(Lesen Sie weiter auf Seite 15 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 1/2026.)

### Winterferien-Tipps

Vom 9. bis 21. Februar sind Winterferien in Sachsen. Zahlreiche Ausflugstipps findet Ihr auf Seite 37 der aktuellen Ausgabe des Freizeit & Tourismus Journals. Ob Ritterschule oder Märchenführung „Rapunzel“ auf Schloss Rochlitz, Rätseltour durch Schloss Hartenfels in Torgau, Entdeckungen in der Ausstellung „Supervulkane in Sachsen“ im Geopark Porphyryland oder eine zauberhafte Reise durch die magisch leuchtenden Märchenwelt im Sonnenlandpark, für jeden ist etwas dabei. Du liebst Tiere? Dann ist das fünftägige Programm „Zoo-Ferienkids“ im Zoo Leipzig genau das Richtige für Dich.



(Graphic: Abbé Stoeck)



## TIPPS

## Fünf Änderungen für 2026 mit Blick auf die Einkommensteuer

## Steueränderungen 2026



Entfernungspauschale, Grundfreibetrag, Kinderfreibetrag, Minijob-Verdienstgrenze, Übungsleiter- und Ehrenamtspauschale: All dies wurde zum 1. Januar 2026 erhöht und kann sich positiv auf die Höhe der abzuführenden Einkommensteuer auswirken. Der Lohnsteuerhilfeverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e. V. (VLH) nennt Details zu den fünf Steueränderungen.

**Entfernungspauschale: 38 Cent ab dem ersten Kilometer**

Die Entfernungspauschale für Fahrten zur Arbeit (erste Tätigkeitsstätte) wird ab 2026 auf 38 Cent pro Kilometer der einfachen Wegstrecke angehoben – und zwar ab dem ersten Kilometer. Bisher lag sie bei 30 Cent für die ersten 20 Kilometer und 38 Cent ab dem 21. Kilometer. Fährt jemand beispielsweise an 220 Arbeitstagen im Jahr 15 Kilometer zur ersten Tätigkeitsstätte, liegt er dann ab nächstem Jahr mit der Entfernungspauschale, auch Pendlerpauschale genannt, bereits bei 1.254 Euro. Und steht damit bei Abgabe einer Steuererklärung bereits besser da als nur mit der Werbungskostenpauschale von 1.230 Euro.

**Grundfreibetrag: Um 252 Euro erhöht**

Der Grundfreibetrag ist zum 1. Januar 2026 auf 12.348 Euro für

**Traumhafte HOCHZEITS-TORTEN**  
**Flemming**  
 Tel. (034205) 8 74 28  
[www.cafehaus-flemming.com](http://www.cafehaus-flemming.com)

**Holistic Healing**  
*Ganzheitliche Heilung entsteht von innen nach außen*

**Warum HH?** Es vereint bewährte Methoden, um die Selbstheilungskräfte auf allen Ebenen – mental, körperlich, emotional und energetisch – zu aktivieren. Dadurch gewinnst du nicht nur mehr Energie, sondern auch ein tiefes Verständnis für die Signale deines Körpers und die Verbindung zu dir selbst.

**Für wen ist HH?** Bist du auf der Suche nach der wahren Ursache deiner Blockaden? Möchtest du mehr inneren Frieden und Gelassenheit als festen Bestandteil in dein Leben integrieren? Geht dir deine Energie verloren?

**Neugierig?** Gern begleite ich dich ein Stück deines Lebensweges mit Einfühlungsvermögen und Diskretion.  
**Hier wirst du gesehen und gehört, so wie du bist.**

Kerstin Westphal · 0176 62950247 · [holistic.healing.westphal@gmx.de](mailto:holistic.healing.westphal@gmx.de)

Alleinstehende beziehungsweise 24.696 Euro für Ehepaare gestiegen. Damit bleibt mehr vom Einkommen steuerfrei. Im vergangenen Jahr hatte er bei 12.096 Euro beziehungsweise 24.192 Euro gelegen. Zur Erklärung: Wer mit seinem Einkommen den Grundfreibetrag nicht überschreitet, muss keine Einkommensteuer bezahlen. Und alle anderen erst ab dem 12.349ten Euro.

**Kinderfreibetrag: Höhere Entlastung für Eltern**

Der Kinderfreibetrag hat sich von 3.336 Euro auf 3.414 Euro pro Person beziehungsweise auf 6.828 Euro für Ehepaare erhöht. Dazu kommt der im Vergleich zum Vorjahr unveränderte Freibetrag für Betreuung, Erziehung und Ausbildung in Höhe von 1.464 Euro beziehungsweise 2.928 Euro für Paare. Damit ergeben sich für Eltern insgesamt steuermindernde 9.756 Euro bei der Berechnung der Einkommensteuer für das Jahr 2026, sofern dieser Steuervorteil höher ausfällt als das Kindergeld (Günstigerprüfung).

**Minijob und Mindestlohn: Mehr Geld und höhere Grenze**

Seit 2022 sind die Verdienstgrenze für Minijobs und der gesetzliche Mindestlohn gekoppelt. Soll heißen: Erhöht sich der Mindestlohn, steigt auch die Minijob-Verdienstgrenze. Und da der in Deutschland geltende Mindestlohn zum 1. Januar 2026 von 12,82 Euro auf 13,90 Euro pro Stunde gestiegen ist, erhöht sich auch die Minijob-Verdienstgrenze – und zwar auf durchschnittlich 603 Euro pro Monat. Wichtig ist die Verdienstgrenze vor allem mit Blick auf Sozialabgaben. Denn Minijobberinnen und Minijobber sind nicht verpflichtet, in die Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung einzuzahlen.

**Übungsleiter- und Ehrenamtspauschale: Gestiegene Freibeträge**

Die Übungsleiterpauschale steigt 2026 von 3.000 Euro auf 3.300 Euro im Jahr. Mit diesem Freibetrag bleiben bestimmte Tätigkeiten im Ehrenamt steuerfrei und sozialversicherungsfrei. Voraussetzung ist, dass die Tätigkeit pädagogisch, künstlerisch oder pflegend ausgerichtet ist, nebenberuflich ausgeübt wird (maximal ein Drittel einer Vollzeitstelle), für eine gemeinnützige Organisation oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts erfolgt und gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dient. Ebenfalls erhöht wurde die Ehrenamtspauschale: von 840 Euro auf 960 Euro im Jahr. Auch hier bleibt eine Aufwandsentschädigung bis zur Höhe der Pauschale steuerfrei. Hierfür muss die Tätigkeit nicht pädagogisch ausgerichtet sein, aber ebenfalls nebenberuflich ausgeübt werden, für eine gemeinnützige oder öffentlichrechtliche Organisation erfolgen und gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dienen.

ots / vlh

**Wir sind jederzeit für Sie da!**  
 per Telefon: 034205 208900  
 per WhatsApp: 0157 81714557  
 per Mail: [reiseprofi.markranstaedt@gmail.com](mailto:reiseprofi.markranstaedt@gmail.com)

**Frag dein Reisebüro!**  
 Gleiche Preise wie im Internet.

**Jetzt Urlaub buchen und zusätzlich 5%\* sparen!**

**PERSÖNLICH**  
**INDIVIDUELL**  
**KOMPETENT**

**Reiseprofimarkt**  
 Leipzig Straße 63b · 04420 Markranstädt  
[www.reiseprofimarkt.de](http://www.reiseprofimarkt.de)



# 2026

| Januar                             | Februar                        | März                              | April                         | Mai   | Juni   |
|------------------------------------|--------------------------------|-----------------------------------|-------------------------------|---|--|
| <b>1 DO</b><br>Neujahr<br>1        | <b>1 SO</b>                    | <b>1 SO</b>                       | <b>1 MI</b>                   | <b>1 FR</b><br>Tag der Arbeit                       | <b>1 MO</b>                                    |
| <b>2 FR</b>                        | <b>2 MO</b> 6                  | <b>2 MO</b> 10                    | <b>2 DO</b>                   | <b>2 SA</b>   | <b>2 DI</b>                                    |
| <b>3 SA</b>                        | <b>3 DI</b>                    | <b>3 DI</b>                       | <b>3 FR</b><br>Karfreitag     | <b>3 SO</b>   | <b>3 MI</b>                                    |
| <b>4 SO</b>                        | <b>4 MI</b>                    | <b>4 MI</b>                       | <b>4 SA</b>                   | <b>4 MO</b> 19                                      | <b>4 DO</b><br>Fronleichnam                    |
| <b>5 MO</b> 2                      | <b>5 DO</b>                    | <b>5 DO</b>                       | <b>5 SO</b><br>Ostersonntag   | <b>5 DI</b>   | <b>5 FR</b>                                    |
| <b>6 DI</b><br>Heilige Drei Könige | <b>6 FR</b>                    | <b>6 FR</b>                       | <b>6 MO</b> 15<br>Ostermontag | <b>6 MI</b>   | <b>6 SA</b>                                    |
| <b>7 MI</b>                        | <b>7 SA</b>                    | <b>7 SA</b>                       | <b>7 DI</b>                   | <b>7 DO</b>   | <b>7 SO</b>                                    |
| <b>8 DO</b>                        | <b>8 SO</b>                    | <b>8 SO</b>                       | <b>8 MI</b>                   | <b>8 FR</b>   | <b>8 MO</b> 24                                 |
| <b>9 FR</b>                        | <b>9 MO</b> 7                  | <b>9 MO</b> 11                    | <b>9 DO</b>                   | <b>9 SA</b>   | <b>9 DI</b>                                    |
| <b>10 SA</b>                       | <b>10 DI</b>                   | <b>10 DI</b>                      | <b>10 FR</b>                  | <b>10 SO</b><br>Via Regia Classic<br>Oldtimerrallye | <b>10 MI</b>                                   |
| <b>11 SO</b>                       | <b>11 MI</b>                   | <b>11 MI</b>                      | <b>11 SA</b>                  | <b>11 MO</b> 20                                     | <b>11 DO</b>                                   |
| <b>12 MO</b> 3                     | <b>12 DO</b>                   | <b>12 DO</b>                      | <b>12 SO</b>                  | <b>12 DI</b>  | <b>12 FR</b>                                   |
| <b>13 DI</b>                       | <b>13 FR</b>                   | <b>13 FR</b>                      | <b>13 MO</b> 16               | <b>13 MI</b><br>Einweihung<br>Stadtbad              | <b>13 SA</b> 6                                 |
| <b>14 MI</b>                       | <b>14 SA</b> 2<br>Valentinstag | <b>14 SA</b> 3                    | <b>14 DI</b>                  | <b>14 DO</b><br>Christi Himmelfahrt                 | <b>14 SO</b>                                   |
| <b>15 DO</b>                       | <b>15 SO</b>                   | <b>15 SO</b>                      | <b>15 MI</b>                  | <b>15 FR</b>  | <b>15 MO</b> 25                                |
| <b>16 FR</b>                       | <b>16 MO</b> 8<br>Rosenmontag  | <b>16 MO</b> 12                   | <b>16 DO</b>                  | <b>16 SA</b> 5                                      | <b>16 DI</b>                                   |
| <b>17 SA</b> 1                     | <b>17 DI</b><br>Fastnacht      | <b>17 DI</b>                      | <b>17 FR</b>                  | <b>17 SO</b>  | <b>17 MI</b>                                   |
| <b>18 SO</b>                       | <b>18 MI</b>                   | <b>18 MI</b>                      | <b>18 SA</b> 4                | <b>18 MO</b> 21                                     | <b>18 DO</b>                                   |
| <b>19 MO</b> 4                     | <b>19 DO</b>                   | <b>19 DO</b>                      | <b>19 SO</b>                  | <b>19 DI</b>  | <b>19 FR</b>                                   |
| <b>20 DI</b>                       | <b>20 FR</b>                   | <b>20 FR</b>                      | <b>20 MO</b> 17               | <b>20 MI</b>  | <b>20 SA</b>                                   |
| <b>21 MI</b>                       | <b>21 SA</b>                   | <b>21 SA</b>                      | <b>21 DI</b>                  | <b>21 DO</b>  | <b>21 SO</b>                                   |
| <b>22 DO</b>                       | <b>22 SO</b>                   | <b>22 SO</b>                      | <b>22 MI</b>                  | <b>22 FR</b><br>Räpitzer Pfingstbier                | <b>22 MO</b> 26                                |
| <b>23 FR</b>                       | <b>23 MO</b> 9                 | <b>23 MO</b> 13                   | <b>23 DO</b>                  | <b>23 SA</b>  | <b>23 DI</b> 7                                 |
| <b>24 SA</b>                       | <b>24 DI</b> 3                 | <b>24 DI</b> 4                    | <b>24 FR</b>                  | <b>24 SO</b><br>Pfingstsonntag                      | <b>24 MI</b>                                   |
| <b>25 SO</b>                       | <b>25 MI</b>                   | <b>25 MI</b>                      | <b>25 SA</b>                  | <b>25 MO</b> 22<br>Pfingstmontag                    | <b>25 DO</b><br>150. Markranstädter Kinderfest |
| <b>26 MO</b> 5                     | <b>26 DO</b>                   | <b>26 DO</b>                      | <b>26 SO</b>                  | <b>26 DI</b> 6                                      | <b>26 FR</b>                                   |
| <b>27 DI</b> 2                     | <b>27 FR</b>                   | <b>27 FR</b>                      | <b>27 MO</b> 18               | <b>27 MI</b>  | <b>27 SA</b>                                   |
| <b>28 MI</b>                       | <b>28 SA</b>                   | <b>28 SA</b><br>Beginn Sommerzeit | <b>28 DI</b> 5                | <b>28 DO</b>  | <b>28 SO</b>                                   |
| <b>29 DO</b>                       |                                | <b>29 SO</b>                      | <b>29 MI</b>                  | <b>29 FR</b>  | <b>29 MO</b> 27                                |
| <b>30 FR</b>                       |                                | <b>30 MO</b> 14                   | <b>30 DO</b>                  | <b>30 SA</b><br>13. Promenadenfest                  | <b>30 DI</b>                                   |
| <b>31 SA</b>                       |                                | <b>31 DI</b>                      |                               | <b>31 SO</b>  |  |



# Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

## Markranstädt informativ – Erscheinungstermine 2026

Legende: 1 – Erscheinungstermin 2 – Anzeigen- & Redaktionsschluss

Ansprechpartnerin für Ihre Anzeigenschaltung oder Flyerverteilung:

Katrin Schneider

Telefon 0173 5660282 | E-Mail katrin.schneider@druckhaus-borna.de

Juli

August

September

Oktober

November

Dezember

|       |    |       |                    |       |                 |       |
|-------|----|-------|--------------------|-------|-----------------|-------|
| 1 MI  | 27 | 1 SA  | 1 DI               | 1 DO  | 1 SO            | 1 DI  |
| 2 DO  |    | 2 SO  | 2 MI               | 2 FR  | 2 MO            | 2 MI  |
| 3 FR  |    | 3 MO  | 3 DO               | 3 SA  | 3 DI            | 3 DO  |
| 4 SA  |    | 4 DI  | 4 FR               | 4 SO  | 4 MI            | 4 FR  |
| 5 SO  |    | 5 MI  | 5 SA               | 5 MO  | 5 DO            | 5 SA  |
| 6 MO  | 28 | 6 DO  | 6 SO               | 6 DI  | 6 FR            | 6 SO  |
| 7 DI  |    | 7 FR  | 7 MO               | 7 MI  | 7 SA            | 7 MO  |
| 8 MI  |    | 8 SA  | 8 DI               | 8 DO  | 8 SO            | 8 DI  |
| 9 DO  |    | 9 SO  | 9 MI               | 9 FR  | 9 MO            | 9 MI  |
| 10 FR |    | 10 MO | 33                 | 10 SA | 10 DI           | 10 DO |
| 11 SA | 7  | 11 DI | 11 FR              | 11 SO | 11 MI           | 11 FR |
| 12 SO |    | 12 MI | 12 SA              | 12 MO | 12 DO           | 12 SA |
| 13 MO | 29 | 13 DO | 13 SO              | 13 DI | 13 FR           | 13 SO |
| 14 DI |    | 14 FR | 14 MO              | 14 MI | 14 SA           | 14 MO |
| 15 MI |    | 15 SA | 8                  | 15 DO | 15 SO           | 15 DI |
| 16 DO |    | 16 SO |                    | 16 MI | 16 MO           | 16 MI |
| 17 FR |    | 17 MO | 34                 | 17 DO | 17 SA           | 17 DO |
| 18 SA |    | 18 DI | 18 FR              | 18 SO | 18 MI           | 18 FR |
| 19 SO |    | 19 MI | 19 SA              | 19 MO | 19 DO           | 19 SA |
| 20 MO | 30 | 20 DO | 20 SO              | 20 DI | 20 FR           | 20 SO |
| 21 DI |    | 21 FR | Döhlener Volksfest | 21 MO | 21 SA           | 21 MO |
| 22 MI |    | 22 SA |                    | 22 DI | 22 DO           | 22 DI |
| 23 DO |    | 23 SO |                    | 23 MI | 23 FR           | 23 MI |
| 24 FR |    | 24 MO | 35                 | 24 DO | 24 SA           | 24 DO |
| 25 SA |    | 25 DI | 9                  | 25 FR | 25 SO           | 25 FR |
| 26 SO |    | 26 MI |                    | 26 SA | 26 MO           | 26 DO |
| 27 MO | 31 | 27 DO | 27 SO              | 27 DI | 27 FR           | 27 SO |
| 28 DI | 8  | 28 FR | 28 MO              | 28 MI | 28 SA           | 28 MO |
| 29 MI |    | 29 SA | 40                 | 29 DI | 29 DO           | 29 DI |
| 30 DO |    | 30 SO | Laurentiusfest     | 30 MI | 30 FR           | 30 MI |
| 31 FR |    | 31 MO | 36                 | 31 SA | Reformationstag | 31 DO |

## GESUNDHEIT

### Vorsorge: Welche Check-ups Sie einplanen sollten – Gute Vorsorge und Früherkennungsuntersuchungen sind für Seniorinnen und Senioren besonders wichtig.



Zum Arzt gehen, obwohl nichts wehtut? Ganz genau! Gute Vorsorge und Früherkennung gehen schon im Säuglingsalter los, sind für Senioren und Seniorinnen aber besonders wichtig: Das Risiko für viele Krebserkrankungen ist jetzt am höchsten. Auch die Gefahr von Schlaganfällen steigt, schreibt das Apothekenmagazin „Senioren Ratgeber“ und zeigt, welche Vorsorgeuntersuchungen und Impfungen ab 60 vorgenommen werden sollten.

#### Gesundheits-Check-up alle drei Jahre

Viele drücken sich allerdings vor der Vorsorge: So haben zum Beispiel nur 64 Prozent der Menschen in Deutschland schon einmal ein Blutbild anfertigen lassen (Quelle: STADA Health Report 2023). Zu den Vorsorgeuntersuchungen, die Seniorinnen und Senioren wahrnehmen sollten, zählt der Gesundheits-Check-up alle drei Jahre zur Früherkennung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Typ-2-Diabetes und Nierenerkrankungen. Alle zwei Jahre wird ein Hautkrebs-Screening empfohlen, allen ab 50 stehen zwei Vorsorge-Darmspiegelungen zur Früherkennung im Abstand von zehn Jahren zu. Alternativ zur Darmspiegelung kann man auch alle zwei Jahre einen Stuhltest zur Darmkrebsfrüherkennung vornehmen lassen. Für schwere Raucher bis 75 wird es – voraussichtlich ab April 2026 – ein jährliches Lungenscreening geben. Und die Kontrolle beim Zahnarzt oder bei der Zahnärztin sollte halbjährlich erfolgen.

#### Impfungen gehören zu einer guten Vorsorge

Bei Frauen ab 60 wird eine jährliche gynäkologische Früherkennungsuntersuchung sowie – alle drei Jahre – ein Abstrich zur Früherkennung von Gebärmutterhalskrebs empfohlen. Männer ab einem Alter von 60 sollten jährlich zur urologischen Früherkennungsuntersuchung und einmalig ab 65 Jahren zu einer Ultraschalluntersuchung der Bauchaorta. Übrigens: Fast 80 Prozent der Frauen gehen laut Robert Koch-Institut zur Krebsfrüherkennung, aber nur 53 Prozent der Männer.

Zu guter Vorsorge gehören auch Impfungen. Für Menschen ab 60 ist die jährliche Impfung gegen Covid-19 ratsam, sie kann auch gleichzeitig mit der Grippeimpfung verabreicht werden. Gegen Grippe/Influenza sollte man sich jährlich zwischen Oktober und Mitte Dezember impfen lassen, empfiehlt der „Senioren Ratgeber“. Die Impfung gegen Gürtelrose/Herpes Zoster bekommt man zweimal im Abstand von zwei bis sechs Monaten. Eine einmalige Impfung schützt vor Pneumokokken – wer vor 2023 geimpft wurde, sollte jedoch nach sechs Jahren mit dem neuesten Impfstoff auffrischen lassen. Gegen Respiratorisches Synzytial-Virus (RSV) lässt man sich ab 75 Jahren einmal impfen – oder bereits ab 60 bei Vorerkrankungen.

*ots / Wort & Bild Verlagsgruppe*

### Neue Pflege-Regelungen 2026 – Gesetz bringt weniger Bürokratie und mehr Befugnisse für Pflegekräfte

Papierkram hemmt das deutsche Pflegesystem. Das neue Gesetz zur Befugniserweiterung und Entbürokratisierung (BEEP) soll Abhilfe schaffen. Beratungsbesuche bei Pflegegrad 4 und 5 müssen jetzt bei Pflegegrad 4 und 5 nur noch halbjährlich erfolgen und werden enger mit der allgemeinen Pflegeberatung verzahnt. „Dadurch soll eine langfristige häusliche Pflege gestärkt werden. Auch das Wohl der Pflegenden steht im Beratungsfokus“, so Frank Herold von der Pflegeberatung compass, die unter der Nummer 0800 1018800 kostenfreie Beratung bietet. Pflegefachpersonen verfügen nun in der Pflegeversicherung über neue Kompetenzen und dürfen bestimmte heilkundliche Aufgaben eigenverantwortlich erbringen. Fristen werden vereinheitlicht und neue Wohnformen gefördert.



Mehr unter [www.pflegeberatung.de](http://www.pflegeberatung.de).

*djd (Foto: DJD/compass private pflegeberatung)*

Als Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen bieten wir Ihnen und Ihren Angehörigen die optimale Versorgung in Ihrer häuslichen Umgebung.

Zu unseren Leistungen gehören:

- jegliche häusliche Krankenpflegeleistungen nach §37.2 SGBV
- jegliche Pflegeleistungen (mit und ohne Pflegegrad)
- hauswirtschaftliche Versorgung wie Einkauf und Reinigung Ihres häuslichen Umfeldes
- Beratungsbesuche nach §37.3 SGB XI (für Pflegegeldempfänger)
- kostenlose Beratung zu Pflege- und Krankenkassenleistungen

Wir beraten Sie und Ihre Angehörigen gern kostenlos und unverbindlich.

Ihre Ansprechpartner

Florian Frommann  
Kevin Schubert

Zu unserem Einzugsgebiet gehören ab sofort auch: Markranstädt, Kulkwitz, Gärnitz, Seebenisch, Göhrenz, Albersdorf, Quesitz, Döhlen, Schkeibar, Thronitz und weitere Orte in der Umgebung



Aktiv Pflegedienst  
**ProfiVital** GbR  
Pflegedienst Markranstädt  
Eisenbahnstraße 10  
04420 Markranstädt  
Tel.: 034205 - 832 475  
24h: 0157 - 52 49 82 36  
[büro@profivital.de](mailto:büro@profivital.de)

Gesellschafter:  
Florian Frommann  
Norman Weigand



(Foto: Pixel-Shot - stock.adobe.com)

**BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN****Guter Vorsatz mit lebensrettender Wirkung: Zum Jahresbeginn 2026 CO-Melder installieren**

Zum neuen Jahr nehmen sich viele Menschen vor, sich gesünder zu ernähren oder mehr Sport zu treiben. Während solche Vorsätze in der Praxis schnell scheitern, gibt es etwas, das leichter umzusetzen ist und die Gesundheit dauerhaft schützt: die Installation von Kohlenmonoxid-(CO-)Meldern. CO ist ein unsichtbares, geruch- und geschmackloses Atemgift, das, wenn es unbemerkt bleibt, lebensgefährliche Folgen haben kann.

**Vielfältige Ursachen für Kohlenmonoxid**

Kohlenmonoxid wird bei der unvollständigen Verbrennung von Gas, Öl, Holz oder Kohle freigesetzt. Mögliche Quellen sind Heizungsanlagen, Kamine, Öfen, Gasthermen, Durchlauferhitzer oder schlecht belüftete Pelletlager. Verstopfte Abgaswege, technische Defekte oder eine unzureichende Luftzufuhr können dazu führen, dass sich das giftige Gas in Innenräumen ansammelt.

CO dringt zudem ungehindert durch Wände und Decken, so dass die Ursache nicht zwingend in der eigenen Wohnung liegen muss. Hinzu kommt, dass erste Symptome wie Kopfschmerzen, Schwindel, Übelkeit oder Müdigkeit häufig nicht als Anzeichen einer Vergiftung gedeutet werden.

**CO-Melder sind der einzige wirksame Schutz**

„Selbst bei regelmäßiger Wartung von Feuerstätten und Einhaltung aller Sicherheitsvorgaben gibt es keine hundertprozentige Sicherheit“, sagt Anne Wentzel, Vorsitzende der Initiative zur Prävention von Kohlenmonoxid-Vergiftungen und ergänzt: „Da Kohlenmonoxid unsichtbar und geruchlos ist, stellen CO-Melder die einzige Möglichkeit dar, gesundheitsgefährdende Konzentrationen des Atemgifts in der Raumluft zu erkennen.“ Die Geräte schlagen Alarm, bevor kritische Schwellenwerte erreicht werden. So bleibt Nutzern genügend Zeit, um sich in Sicherheit zu bringen und Hilfe zu rufen.

**Hinweise zur Installation von CO-Meldern**

Im Unterschied zu Rauchmeldern werden CO-Melder nicht an der Zimmerdecke, sondern an der Wand in Atemhöhe (ca. 1 - 1,5 Meter) angebracht. Zur korrekten Montage wird empfohlen, die Bedienungsanleitung sorgfältig zu lesen oder fachkundigen Rat einzuholen, etwa beim glücksbringenden Schornsteinfeger.

Hinweise zur richtigen Montage und Bedienung von CO-Meldern unter: <https://www.co-macht-ko.de/schutz-vorkohlenmonoxid/>

ots

**Beratung - Planung - Installation - Service**  
**Intelligente Haustechnik**

Ihr Partner im Elektroinstallationshandwerk

# LUTZ RAU

Elektroinstallationen GmbH & Co.KG



### ACHTUNG - WIR SUCHEN DICH

Elektroinstallateure und Azubis (m/w/d)

Weitere Informationen finden Sie  
auf unserer Website: [lutz-rau-elektr.de](http://lutz-rau-elektr.de)

Gewerbeviertel 12  
04420 Markranstädt  
[info@lutz-rau-elektr.de](mailto:info@lutz-rau-elektr.de)

TeL.: 034205 713-0  
Fax: 034205 713-21  
Funk: 0178 5664726

**MIETEN****2-Raum-Wohnungen**

Gartenstraße 3a, 1. OG, Wanne, Balkon, FS + BF Küche, Laminat, Pkw-Stellplatz zzgl. 40€ / Monat  
53,91 m<sup>2</sup> für 512 € kalt / 732 € warm  
Bj: 1999, G, V, 130 kWh (m<sup>2</sup>a) **ab ca. März 2026**

Feldstraße 1, 1. OG, Dusche, EBK, Laminat  
39,08 m<sup>2</sup> für 371 € kalt / 507 € warm  
Bj: 1950, G, V, 64,6 kWh (m<sup>2</sup>a) **ab ca. März 2026**



Ein gesundes neues Jahr 2026

[www.wohnen-in-markranstaedt.de](http://www.wohnen-in-markranstaedt.de)

**3-Raum-Wohnung**

Südstraße 6, 1. OG, Dusche, Laminat  
65,57 m<sup>2</sup> für 557 € kalt / 757 € warm  
Bj: 1927, G, V, 97 kWh (m<sup>2</sup>a) **ab ca. Mai 2026**

Ziegelstraße 1b, 1. OG, Wanne, Laminat, Balkon  
59,02 m<sup>2</sup> für 532 € kalt / 740 € warm  
Bj: 1956, G, V, 90 kWh (m<sup>2</sup>a) **ab ca. März 2026**

Ernst-Thälmann-Str. 18, Lützen, 1. OG, Wanne, Laminat, BF, Gasetagenheizung  
76,70 m<sup>2</sup> für 499 € kalt / gesamt 674 € o. HZ  
Bj: 1900; dieses Gebäude unterliegt nicht den GEG-Anforderungen

**4-Raum-Wohnung**

Eisenbahnstr. 16, Dachgeschoss, Hauptbad mit Dusche + Wanne, Gäste-Bad mit Dusche, EBK, Ankleide, Laminat + BF, Dachterrasse, Aufzug  
189,03 m<sup>2</sup> für 1.607 € kalt / 2.123 € warm  
Bj: 2013, G, V, 75,3 kWh (m<sup>2</sup>a)

Bj=Baujahr, BF=Bodenfliesen, FS= Fliesenspiegel, EBK= Einbauküche, G=Gas, V=Verbrauchsausweis

**AKTUELLES**

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Baugrundstücke, Einfamilienhäuser und Mehrfamilienhäuser. Kurzfristige und diskrete Abwicklung wird garantiert.

**MBWV**   
Markranstädter Bau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH

Weitere Angebote und Informationen unter  
Tel. 034205-7880 / [team@mbwv.de](mailto:team@mbwv.de)  
[www.Wohnen-in-Markranstaedt.de](http://www.Wohnen-in-Markranstaedt.de)

## BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

### Preisspirale beim Heizen: Jetzt handeln, bevor es teuer wird

Die Heizkosten in Deutschland steigen – und das wird sich in den kommenden Jahren weiter fortsetzen. Nicht nur die Energiepreise selbst, auch die staatlichen Auflagen und CO<sub>2</sub>-Abgaben verteuern das Heizen mit fossilen Brennstoffen deutlich. Mit dem Klimapaket hat die Bundesregierung den Preis und Preissteigerungen für eine Tonne des klimaschädlichen Gases festgelegt: auf 25 Euro im Jahr 2021, 55 Euro 2025 und 65 Euro in diesem Jahr. Für Haushalte, die noch mit Öl oder Gas heizen, bedeutet das erhebliche Mehrkosten – abhängig vom energetischen Zustand des Gebäudes und dem individuellen Heizverhalten.

Die Verteuerung ist politisch gewollt. Ziel ist es, Verbraucher dazu zu bewegen, klimafreundlicher zu handeln und auf erneuerbare Energien umzusteigen. Ab 2027 löst ein europäischer Emissionshandel den nationalen CO<sub>2</sub>-Preis für die Bereiche Gebäude und Verkehr ab. Dann haben wir es also nicht mehr mit einem feststehenden CO<sub>2</sub>-Preis zu tun, sondern mit einem CO<sub>2</sub>-Preis, der sich am Markt bildet. Er ist daher schwer zu prognostizieren. Sicher lässt sich jedoch sagen, dass das Heizen mit fossilen Energien noch teurer wird.

### Unterschätzter Sanierungsbedarf

Viele Eigentümer und Eigentümerinnen unterschätzen den tatsächlichen Energieverbrauch ihres Hauses. Studien zeigen, dass rund ein Drittel der Befragten ihre Gebäudeeffizienz als „gut“ einschätzen – die Realität sieht jedoch anders aus. In vielen Bestandsimmobilien besteht erheblicher Sanierungsbedarf, insbesondere bei Dämmung und Heizungstechnik: Fast 72 Prozent der rund 42 Millionen Haushalte in Deutschland werden noch immer

mit fossilen Energieträgern beheizt. Eine moderne Heizungsanlage spart bis zu 25 Prozent Energie und eine gute Dämmung kann den Wärmebedarf um bis zu 35 Prozent senken.

### Neue gesetzliche Vorgaben ab 2026

Wer sich gut über die neuen gesetzlichen Rahmenbedingungen informiert, kann rechtzeitig investieren – in eine bessere Gebäudehülle oder eine erneuerbare Wärmequelle und damit in Klimaschutz und den eigenen Geldbeutel.

Wichtig zu wissen ist beispielsweise, dass der Einbau von Heizungen, die ausschließlich mit Öl oder Gas betrieben werden, ab Mitte 2026 in Bestandsgebäuden nicht mehr erlaubt ist.

Auch bei der Stromerzeugung auf dem eigenen Dach kommt Bewegung ins Spiel: Wer künftig eine Dachhaut vollständig erneuert, ist verpflichtet, eine Photovoltaik- oder Solarthermieanlage zu installieren. Mindestens 30 Prozent der Dachfläche oder eine Leistung von drei bis acht Kilowattpeak müssen dabei genutzt werden.

Parallel dazu sollen die staatlichen Förderprogramme ausgebaut werden – mit neuen Anreizen für energetische Modernisierungen und altersgerechte Umbauten. Außerdem werden vereinfachte Antragsverfahren über ein zentrales Online-Portal mit Förderassistent zur Verfügung gestellt und damit der Zugang zu Fördermitteln erleichtert.

### Tipp: So gelingt die Sanierung Schritt für Schritt

Am Anfang steht eine genaue Bestandsaufnahme. Eine Energieberatung hilft, den tatsächlichen Energieverbrauch zu analysieren und die größten Einsparpotenziale zu identifizieren. Empfehlenswert ist die Erstellung eines individuellen Sanierungsfahrplans, in dem sinnvolle Maßnahmen und deren Reihenfolge aufgeführt sind.

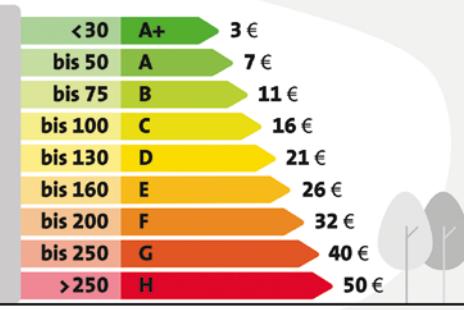
Wer sich über Fördermittel informiert, kann die finanzielle Belastung deutlich reduzieren. Zuschüsse von Bund, Ländern oder Kommunen decken je nach Maßnahme zwischen 20 und 40 Prozent der Kosten ab. Wichtig ist, die Förderbedingungen frühzeitig zu prüfen und nur realistische Kostenansätze zu kalkulieren. Die staatlichen Förderprogramme über das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle BAFA oder die KfW bieten hierfür gute Orientierung und transparente Antragswege.

Auch die Finanzierung will gut vorbereitet sein. Ein LBS-Bausparvertrag oder ein zinsgünstiges Modernisierungsdarlehen bieten Sicherheit bei der Budgetplanung. Einen ersten Überblick über die Möglichkeiten gibt der LBS-Modernisierungskostenrechner. Wer seine Sanierung schrittweise angeht, kann die Investitionen auf mehrere Jahre verteilen und bleibt finanziell flexibel.

ots / LBS

### CO<sub>2</sub>-Preis: Unsanierter wird's teuer

Jährliche Energiekosten in Abhängigkeit zur Effizienzklasse für Wohngebäude



Quelle: Verbraucherzentralen

\*angenommener Energiepreis: 11 ct/kwh

© LBS 2025

## BEGEHBARE DUSCHE in 24 Stunden

Bis zu 100% Förderung (ab Pflegegrad 1)



**BADELIX  
SACHSEN**

✓ Kostenlose Vor-Ort-Beratung  
0177 7426003 | 0341 59170341

**WIR MACHEN  
SAUBER!**

**Meisterbetrieb**  
Glas- & Gebäudereinigung Merkel

- Haushaltsnahe Dienstleistungen (bei Pflegegrad Abrechnung über Krankenkasse möglich)

- Gartenarbeiten
- Hausmeisterservice
- Gardinenservice
- Malerarbeiten

**Meisterbetrieb**  
Glas- & Gebäudereinigung Merkel

Hauptstraße 32  
04420 Quesitz  
Telefon 034205 85112  
info@gebaeudereinigung-merkel.de  
www.gebaeudereinigung-merkel.de



## BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

**Verschärfung der Schall-Grenzwerte für Außengeräte – Stiebel Eltron-Wärmepumpen auch 2026 förderfähig**

Seit dem 1. Januar 2026 müssen außen aufgestellte neue Wärmepumpen, um förderfähig zu sein, deutlich strengere Grenzwerte in Sachen Schallemissionen erfüllen als zuvor. Die entsprechenden aktuellen Geräte aus der wpnext-Familie von Stiebel Eltron erfüllen diese Vorgaben – egal, für welches Gerät man sich entscheidet.

Mit den neuen WPL-A-Plus und WPL-A-Trend-Geräten hat Stiebel Eltron im Frühjahr eine Luft-Wasser-Wärmepumpengeneration in den Markt gebracht, die auf allen Ebenen überzeugt: Design, Installationsfreundlichkeit und Effizienz sind beispielgebend. „Unsere aktuellen Geräte liefern nicht nur zuverlässig die benötigte Wärme für das Gebäude selbst bei tiefen Temperaturen und Heizkörpern als Verteilsystem, sie sind dabei auch noch äußerst effizient“, erklärt Vertriebsgeschäftsführer Burkhard Max. „Selbstverständlich sind sie auch voll förderfähig – sie arbeiten nicht nur mit dem natürlichen Kältemittel R290, also Propan, sie sind auch noch extrem leise.“ Damit erfüllen die Geräte des deutschen Herstellers auch problemlos die neuen Vorgaben in Sachen Geräuschpegel, die seit 1. Januar 2026 gelten.

Hausbesitzer profitieren beim Heizungswechsel auf eine Wärmepumpe aktuell von einer extrem attraktiven Förderkulisse: Bis zu 70 Prozent der Kosten der Maßnahme werden vom Staat übernommen – im Einfamilienhaus sind maximal 21.000,- Euro Fördersumme möglich, für Gebäude mit mehr als einer Wohneinheit gelten andere Summen. Die Förderung ist in unterschiedliche Bereiche unterteilt: 30 Prozent gibt es als Grundförderung immer, wenn eine Wärmepumpe eine bestehende Heizungsanlage ersetzt. Weitere 20 Prozent gibt es in Abhängigkeit von der alten Anlage – wenn beispielsweise eine mindestens 20 Jahre alte Gasheizung ersetzt wird oder – unabhängig vom Alter – eine Ölheizung. 30 Prozent gibt es, wenn das Haushalts-Jahreseinkommen weniger als 40.000,- Euro beträgt, und 5 Prozent, wenn ein natürliches Kältemittel wie Propan in der Wärmepumpe zum Einsatz kommt. „Welche Förderbausteine man erhält, hängt also von verschiedenen Kriterien ab“, so der Experte von Stiebel Eltron. „Aber

Achtung: Wenn die Schallschutzbegrenzung nicht erfüllt werden, ist die Anlage grundsätzlich nicht förderfähig – dann bekommt man also überhaupt keine Förderung. Deswegen ist es wichtig, hier genau hinzuschauen“, rät Burkhard Max.

„Jeder Hausbesitzer, der noch mit Gas oder sogar Öl heizt, sollte so schnell wie möglich den Umstieg auf eine zukunftssichere Alternative prüfen“, sagt der Heizungsexperte. „Laut dem Vergleichsportal Verivox, einer Untersuchung des Energiedienstleisters Techem oder dem aktuellen Heizspiegel von co2online sparen Wärmepumpennutzer schon jetzt bares Geld bei den Betriebskosten im Vergleich zu Haushalten, die noch fossile Brennstoffe benötigen.“ Dieser Kostenvorteil werde Jahr für Jahr größer, so dass Abwarten die schlechteste Entscheidung sei, die man treffen könne, ist Burkhard Max überzeugt: „Die Fördergelder sind das eine, dazu die niedrigeren Betriebskosten und schließlich die beruhigende Gewissheit, zukunftssicher aufgestellt zu sein: eine echte Win-win-win-Situation!“

Welche Wärmepumpenanlage für das eigene Zuhause geeignet ist, lässt sich leicht mit einem Frage-Antwort-Tool auf der Homepage des Herstellers unter [www.stiebel-eltron.de/angebotsservice](http://www.stiebel-eltron.de/angebotsservice) herausfinden. Auf Wunsch erhält man direkt ein unverbindliches Angebot eines Fachhandwerkers aus der Region – und natürlich Aussagen über die maximal mögliche Förderung.

ots / Stiebel Eltron

**REIHENHAUS NUR 500M ZUM SEE**

MARKRANSTÄDT - LEIPZIG

- 99 m<sup>2</sup> Wohnfläche
- Baujahr 1999, Leer
- 134 m<sup>2</sup> Grundstück
- Gepflegter Garten
- 3 Zimmer + Ausbau
- Energie 60 kWh, Gas, B

**Kaufpreis**  
295.000,-€  
zzgl. 3,57 % inkl. ges. MwSt.



**Besuchen Sie unsere Musterausstellung! Auch samstags bis 12.00 Uhr!**

**FENSTER**  
**MORLOK**  
Ein Begriff für Qualität

**Morlok Fensterfabrik GmbH**  
Böhlerstraße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)

**Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- & Altbau**  
«Alles aus eigener Produktion • Verkauf ab Werk»

Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall  
Haustüren • Rollläden • Insektenschutz

Hier kontaktieren Sie uns ☎ 034206 54016 • [www.fenster-morlok.de](http://www.fenster-morlok.de)

**WIR SIND DA...**  
bei Planung, Wartung oder Notruf

**KSM Schärschmidt GmbH & Co. KG** • Rudolf-Breitscheid-Straße 34 • 04420 Markranstädt/OT Großlehna  
Tel.: 034205 88153 • Funk: 0172 9808173 • Fax: 034205 18638 • [www.schaerschmidt.de](http://www.schaerschmidt.de)



**Schärschmidt**  
50 Jahre – 1976 bis 2026

Wir sind Partner der Markranstädter Offensive Schule-Wirtschaft.

- Sanitäranlagen • Solar/Photovoltaik
- Heizungsanlagen Öl und Gas
- Brennwerttechnik
- Wärmepumpen



## BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

- Anzeige -

**Arbeiten aus „Kulanz“ begründen keine Gewährleistungsansprüche!**

Führt ein Bauunternehmen neben den ihm beauftragten Arbeiten weitere Leistungen aus Kulanz durch, so kann der Bauherr aus diesen Arbeiten keine Gewährleistungsansprüche herleiten. Dies hat das OLG München in seiner Entscheidung vom 31.05.2024 (Az. 20 U 3765/23 Bau) bestätigt. Will der Bauherr Mängelansprüche durchsetzen, so muss er beweisen, dass über die Durchführung der fehlerhaften Arbeiten ein Vertrag zustande gekommen ist. Im entschiedenen Fall hatte der Bauherr das Unternehmen mit Arbeiten im Dachbereich beauftragt. Zwar behauptete der Bauherr, dass das Bauunternehmen auch die Rohbauarbeiten erbringen sollte, dies konnte der Bauherr aber nicht nachweisen. Der Unternehmer hat dann zusätzlich Abdichtungsarbeiten im Kellerbereich ausgeführt, die nach seiner Darstellung lediglich aus Kulanz erbracht wurden. Nach einiger Zeit stellte sich heraus, dass die Abdichtung defekt war. Das Gericht hat entschieden, dass der Bauherr deswegen keine Ansprüche gegen den Unternehmer durchsetzen kann, da er nicht beweisen konnte, dass hierüber ein Vertragsverhältnis bestand. Arbeiten aus Kulanz stellen kein Anerkenntnis des Unternehmers dar und begründen weder Gewährleistungsansprüche noch führen sie zu einer Hemmung der Verjährungsfrist.

*Klaus-Peter Liefländer  
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht*

**Kupfer – das Herz der Hausinstallation**

Kupferrohre gelten als Klassiker in der Hausinstallation. Ob für Trinkwasser oder Heizung, das robuste und vielseitige Metall bewährt sich seit Jahrzehnten. Bereits bei der Installation sollten nur geprüfte Materialien der Gütekennzeichnung Kupferrohr zum Einsatz kommen. Unter [www.guete-kupferrohr.de](http://www.guete-kupferrohr.de) gibt es dazu umfangreiche Hintergrundinfos. Kupfer punktet auch durch seine hygienischen Eigenschaften. Während sich in anderen Rohrmaterialien Kalk und Biofilm ansammeln können, zeigen Kupferleitungen eine erfreulich geringe Neigung zu Ablagerungen. Und eine gelegentliche Kontrolle im Rahmen eines Heizungs- oder Haustechnik-Checks, bei der das System auf Wasserdurchfluss, Undichtigkeiten oder ungewöhnliche Geräusche überprüft wird, beugt Schäden vor und sichert eine lange Lebensdauer.

djd (Foto: DJD/Kupferverband/Canva)



■ **Klaus-Peter Liefländer**  
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht



Ich helfe Ihnen gerne weiter:

**Wohnungseigentumsrecht  
Mietrecht  
Grundstücksrecht**

Anwaltskanzlei  
Dr. Dörfler, Liefländer & Rothe

Tel. 03 41-23 80 96 78 • [info@doe-li.de](mailto:info@doe-li.de)

[www.doe-li.de](http://www.doe-li.de)

**Kirschallee 1 • 04416 Markkleeberg**  
(Markkleeberg-Center, Büro 133, barrierefreier Zugang)



**Metall-Helden**

Inh. Patrick Rüdiger

Merseburger Str. 6a  
04420 Markranstädt

Tel.: 0176 96422386

E-Mail: [kontakt@metall-helden.de](mailto:kontakt@metall-helden.de)

Unsere Leistungen umfassen:

Terrassenüberdachungen

Tore und Zäune

Garten

Grills und Smoker

Möbel

Dekoratives

und vieles mehr ...

[www.metall-helden.de](http://www.metall-helden.de)

**„Jetzt mit einem Treppenlift  
Sicherheit und Lebensfreude  
zurückholen!“**



**Carsten Büker**  
**Ihr Treppenlift-Experte**  
**aus Markranstädt**

[www.prolift-treppenlifte.de](http://www.prolift-treppenlifte.de)

Jetzt kostenfrei anrufen 0800 / 5 888 620



## RECHT / TRAUER

**Eine Erbschaft ist dem Finanzamt zu melden**

Ob ein Einfamilienhaus, Geldvermögen oder Familienschmuck – wer erbt, hat nicht nur Grund zur Freude, sondern auch Pflichten gegenüber dem Finanzamt. Denn jede Erbschaft und jedes Vermächtnis muss gemeldet werden. Da auf das Erbe möglicherweise Steuern anfallen, ist das Finanzamt daran interessiert, wer wem was vermachts hat. Wer diese Meldung versäumt, riskiert ein Bußgeld oder ein Strafverfahren wegen Steuerhinterziehung. Was Erben wissen müssen: alle Informationen zu Fristen, Meldeverfahren und Freibeträgen im Überblick.

**Ich habe geerbt. Was ist zu tun?**

Sobald Erben vom Vermögensübergang erfahren, müssen sie ihr Finanzamt innerhalb von drei Monaten von sich aus über das Erbe oder das Vermächtnis informieren. Dafür ist ein formloses, aber inhaltlich umfassendes Schreiben zu erstellen. Darin müssen der Name, die Anschrift und der Beruf des Erblassers sowie des Erwerbers angegeben werden. Des Weiteren müssen der Todestag und der Sterbeort genannt werden. Auch die Art, der Umfang und der Wert des Vermögens müssen aufgeführt sein. Ergänzend muss das Finanzamt über das Verwandtschaftsverhältnis zwischen Erblasser und Erbe informiert werden.

Die Erbschaftsanzeige nach § 30 ErbStG kann elektronisch als ELSTER-Nachricht oder in Briefform erfolgen.

Zuständig ist das Finanzamt am Wohnsitz des Erblassers, jedoch hat nur selten ein Finanzamt eine Erbschaftsteuerstelle bei sich. Das befähigte Finanzamt für den Wohnbezirk ist im Verzeichnis auf den Internetseiten des Bundesfinanzministeriums einsehbar. Nach dem Eingang der Meldung prüft das Finanzamt im nächsten Schritt, ob eine Erbschaftssteuererklärung erforderlich ist. Diese wird zur Pflicht, wenn Vermögenswerte wie Immobilien, Wertpapiere, Bankguthaben oder Unternehmensanteile übergehen.

**Freibeträge befreien von der Steuerpflicht**

Doch nicht jede Erbschaft ist steuerpflichtig. Das Gesetz gewährt Freibeträge, die sich nach dem Verwandtschaftsgrad richten. Daher ist es für den Fiskus von Interesse, in welchem Verhältnis die Beteiligten zueinanderstehen. Für Ehepartner oder eingetragene Lebenspartner sind bis zu 500.000 Euro steuerfrei. Kinder dürfen von jedem Elternteil 400.000 Euro und Enkel von ihren Großeltern 200.000 Euro steuerfrei erben. Geschwister, Nichten, Neffen und Lebensgefährten können mit einem Freibetrag von 20.000 Euro rechnen. ▶



Ein langer gemeinsamer Weg ist zu Ende gegangen.  
Wir nehmen Abschied von

**Werner Haenel**

\* 2. November 1941 † 29. Dezember 2025

**In Liebe**

Deine Renate und Deine Kinder mit Familien

Die Trauerfeier findet am 30. Januar 2026, um 13:30 Uhr;  
auf dem Friedhof Markranstädt statt.

Für die aufrichtige Anteilnahme durch Wort, Schrift  
und Begleitung beim Abschied von meinem lieben  
Mann, Vati, Schwiegervater, Opa und Uropa

**Harry Scheer**

20.01.1935 – 29.11.2025

möchte ich mich bei allen Verwandten, Freunden  
und Bekannten, dem Redner Herrn Fischer,  
dem Pflegedienst Engel, dem Bestattungsinstitut  
Vetter und Ellys Blumenkorb herzlich bedanken.

**In lieber Erinnerung:**

Deine Ehefrau Christa  
Dein Sohn Andreas und Elke  
Deine Tochter Heike und Andreas  
Deine Enkel und Urenkel

Markranstädt, im Dezember 2025

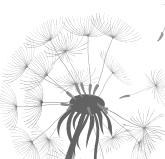


*Du hast ein gutes Herz besessen,  
nun ruht es still, doch unvergessen.*

Nach einem erfüllten Leben nehmen  
wir Abschied von meinem lieben Mann,  
unserem Vater, Schwiegervater,  
unserem lieben Opa und Uropa

**ALOIS BAUCH**

\* 29.12.1930 † 17.12.2025



In Liebe und Dankbarkeit  
**Deine Frau Maria**  
**Deine Tochter Petra mit Stephan**  
**Dein Sohn Thomas mit Carmen**  
**Dein Sohn Stefan mit Ellen**  
**Deine Enkelkinder Sandy mit Danilo**  
**Daniel mit Irene**  
**André mit Katrin**  
**Deine Urenkel**

Nach kurzer schwerer Krankheit verstarb  
meine liebe Ehefrau, Tochter, Mutti und Oma

**Margit Thum geb. Pötzsch**

\* 12.09.1951 † 29.11.2025

In Liebe und Dankbarkeit  
Dein Manfred  
Deine Mutti Raina  
Deine Tochter Claudia mit Norbert  
Dein Enkel Philipp  
Im Namen aller Freunde und Bekannten

Die Trauerfeier mit anschließender  
Urneneisetzung findet am  
17.01.2026 um 11 Uhr auf dem  
Friedhof in Großelehna statt.



## RECHT / TRAUER

*Wir sagen Danke*

für die vielen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme durch liebevolle Worte, schöne Blumen, Zuwendung und Begleitung beim Abschied meines lieben Mannes, unseres Vaters und Opas

*Günter Langhans*

Du fehlst uns.

In ewiger Erinnerung

**Heidi Langhans  
Jens und Kathrin mit  
Maximilian, Marie, Pauline und Bruno**

Markranstädt, im Dezember 2025

*„Die Hoffnung ist wie ein Gonnenzstrahl,  
der in ein trauriges Herz dringt.  
Öffne es weit und lass sie hinein.“*

Christian Friedrich Hebbel

*Danksagung*

Deine letzte große Reise – nun hast du sie angetreten.

*„Und am Ende stehen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft Hand in Hand, sind zu einem geworden – einem Leben mit dir.“*

Liebevoll haben wir Abschied genommen von unserer Mutter und Schwiegermutter, Oma und Uroma

*Anneliese  
Kretzschmar*

\*15.07.1940 †17.11.2025

Wir tragen dich für immer im Herzen!

*Deine Kinder Uwe, Sven und Silvia  
im Namen aller Angehörigen*

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die uns zur Seite gestanden haben; für jedes liebevolle Wort und jede tröstende Geste. Bedanken möchten wir uns auch bei Herrn Köhler und Frau Apke, die den Abschied für uns mit Worten und Musik so berührend gestaltet haben; Frau Hauck und Herrn Große für Ihre Dienste auf dem Friedhof in Altranstädt, sowie Herrn René Hentschel für die wunderschöne Gestaltung der Lebensfeier und die gesamte Begleitung auf dem Weg unseres Abschieds.



Trauerhilfe Hentschel

„Viele wissen gar nicht, dass sie verpflichtet sind, das Finanzamt aktiv zu informieren – selbst dann, wenn sie glauben, keine Steuern zahlen zu müssen“, erklärt Tobias Gerauer, Vorstand der Lohnsteuerhilfe Bayern (Lohi).

Auch wenn die Erbschaft unterhalb der steuerfreien Grenze liegt, bleibt die Meldepflicht bestehen. Die Freibeträge befreien zwar von der Steuer, jedoch nicht von der Anzeigepflicht. Doch auch die Finanzämter lassen gesunden Menschenverstand walten: Ausnahmsweise kann darauf verzichtet werden, wenn klipp und klar feststeht, dass keine Steuerpflicht besteht. Könnte sich aber eine Steuer ergeben, ist es keine gute Idee, die Meldepflicht zu vernachlässigen. Denn Behörden wie das Standesamt, das Nachlassgericht und Notare informieren das Finanzamt über Todesfälle und Nachlassvorgänge. [www.lohi.de/steuertipps](http://www.lohi.de/steuertipps)

ots / lohi



(Foto: Thanyarat - stock.adobe.com)

*„Als ich am Ende mein Lächeln verlor, war ich nicht allein, meine Liebsten hielten meine Hände. Behaltet mein Lächeln in Erinnerung und denkt an die Zeiten, als ich mit euch lachte“*

Unendlich traurig aber dankbar für die schöne gemeinsame Zeit, nehmen wir Abschied von

*Eberhard Bothin*

\* 22. August 1936 † 05. Januar 2026

**H**eiste

*Wir behalten Dich in unseren Herzen  
Nadine mit Marcus, Levi und Leopold*

Wir verabschieden uns am Samstag den 7. Februar 2026,  
um 10 Uhr auf dem Friedhof Großlehna.

**TRAUER****ANNAHMESTELLEN FÜR TRAUERANZEIGEN**

Hordisstraße 3  
04420 Markranstädt  
Telefon 034205 291504



**HOENSCH**  
Bestattungsdienst

OT Altranstädt  
Ranstdäter Str. 7  
Telefon 0341 244144

**vetter**  
BESTATTUNGEN

Inh. Klaus Vetter  
Leipziger Straße 36  
Telefon 034205 88407

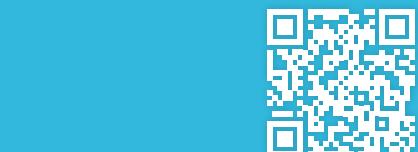


**Zetzsche**  
BESTATTUNGSIINSTITUT

Tag & Nacht  
Lützner Straße 13  
Telefon 034205 84523

**ANNAHMESTELLE FÜR FAMILIENANZEIGEN**

Inh. Elke Haenel  
Markranstädter Markt-Arkaden  
Telefon & Fax 034205 18396



*Trauerhilfe Hentschel*

IHR BESTATTUNGSHAUS AM ALTEN RATSGUT

**Hordisstraße 3 · 04420 Markranstädt**

**Tel. 03 42 05/29 15 04**

**www.trauerhilfe-hentschel.eu**

Erdbestattungen

Feuerbestattungen

Seebestattungen

Alternative Bestattungen

Bestattungsvorsorge

Trauerfeiern so individuell  
wie das Leben

kostenfreie Hausbesuche

kostenfreie Vorsorgegespräche

nachhaltige Bestattungen,  
Partner von „Grüne Linie“



**Florian Peschel**  
Steinmetz- und Bildhauermeister



Grabmale • Treppenanlagen • Bodenbeläge  
Fensterbänke • Restaurierungen  
Küchenarbeitsplatten • Gartengestaltung  
Kaminverkleidungen • Bildhauerarbeiten u. v. m.

■ Hauptstraße 46  
04420 Quesitz  
Tel.: 034205 58791  
Fax: 034205 44672

■ NL/04420 Markranstädt  
Lützner Straße 63  
Tel.: 034205 87710  
Fax: 034205 88307

■ NL/04435 Döllzig  
Frankenheimer Str. 33  
Tel.: 034205 418175

■ NL/04179 Leipzig  
Georg-Schwarz-Straße 89  
Tel.: 0341 4424951

Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 0174 3235902

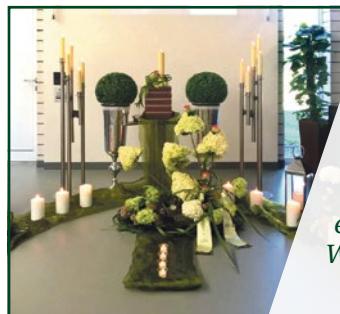
**vetter**  
BESTATTUNGEN

Gegründet 1927

Vetter Bestattung  
Klaus Vetter  
Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung  
Erledigung aller Formalitäten  
Bestattungsvorsorge

Leipziger Straße 36 – 04420 Markranstädt - Telefon: (03 42 05) 88407



*Ihr persönliches  
Dankeschön.*

*Eine individuelle  
Trauerfeier ist  
eine besondere  
Wertschätzung.*

**HOENSCH**  
Bestattungsdienst  
www.bestattungsdienst-hoensch.de  
Telefon 0341.244 144

STANDORTE IN LEIPZIG:  
Zentrale Waldbaurstr. 2a  
Leipziger Str. 58  
Gohliser Str. 22  
Plovdiver Str. 36

**Zetzsche**  
BESTATTUNGSIINSTITUT

Lützner Straße 13 • 04420 Markranstädt  
Telefon 034205-84523 **Tag & Nacht**

**www.bestattungen-markranstaedt.de**

A close-up photograph of a man with a beard and short hair, shouting with his mouth wide open and hands clenched in fists. He is wearing a white t-shirt. The background is a plain, light color.

DEINE

# ZIELE ERREICHEN

*Jetzt loslegen!!!* täglich geöffnet von 6-22 Uhr

*Analysen & Anleitungen von Reha- bis Spitzensport!*

auf 800 qm über 100 Trainingssysteme, Kurse, Außenbereich, Betreuung, Rückenanalysen, Herz- Stresscheck, Trainingsplanung, Erfolgskontrollen uvm.

GESUND  
**MED<sup>4</sup>FIT**<sup>®</sup>  
TRAINIEREN

Trainerpräsenztag  
Di.-Do. 9 - 20 Uhr  
Markranstädt, Teichweg 16  
034205 411311  
[www.med4fit.de](http://www.med4fit.de)